

Amtsblatt

der bundesunmittelbaren

Stadt  Wien

Erscheint jede Woche Samstag
Bezugspreis jährlich S 15.— mit Postzusendung,
Einzelnnummer S —.30

Schriftleitung und Verwaltung: Wien,
1., Neues Rathaus, Fernsprecher: A-28-500,
Postspark.-Kto.: 210.045

Inseratenannahme nur durch die „Gewista“, Wien, 1., Jasomirgottstraße 2, Tel. U 20-5-60, Postspark.-Kto.: B-163.254

Nr. 28

Wien, 10. Juli 1937

45. Jahrgang

Rechnungsabluß der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien 1936.

Der nachstehend veröffentlichte Rechnungsabluß der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien für das Jahr 1936 gibt ein Bild aufsteigender Entwicklung dieses größten österreichischen Sparinstituts. Trotz internationaler politischer Unsicherheit und vorübergehender Beunruhigung des österreichischen Sparpublikums, die im Frühjahr 1936 durch die Phönix-Krise und im Herbst durch die Währungsabwertungen zahlreicher Staaten Europas hervorgerufen wurde und jeweils einen zeitweiligen Rückgang der Einlagenstände bei den österreichischen Geldinstituten verursachte, hat sich der Gesamteinlagenstand der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien um zirka S 9.000.000,— gegenüber dem Ende des Vorjahres erhöht. Diese Steigerung der Einlagen ist sicherlich ein Beweis für den gesunden Sparsinn der Bevölkerung und ihres Vertrauens in die Wirtschaftspolitik der Regierung und die Stabilität unserer Währung.

Im Hypothekendarlehensgeschäft konnte trotz der planmäßigen Kapitalsabstimmung, die einen Betrag von über S 13.000.000,— erreichte, der Stand der Hypothekendarlehen um $7\frac{1}{2}$ Millionen Schilling gegenüber dem Vorjahr erhöht werden. Durch die günstige Entwicklung der Geschäfte war es der Anstalt möglich, den Zinsfuß für Hypothekendarlehen in Wien ab 1. April 1937 auf $4\frac{3}{4}\%$ p. a. zu ermäßigen.

Der Stand der Darlehen an öffentliche Körperschaften erfuhr vorwiegend durch tilgungsplanmäßige Rückzahlungen eine Verminderung um zirka S 7.300.000,—.

Der Kurswert des Besitzes an Wertpapieren erhöhte sich um zirka S 37.800.000,—, wovon zirka S 12.000.000,— auf Kurserhöhungen und der Rest auf Vermehrung des Effektenbesitzes durch Kauf oder Teilnahme an Emissionen entfallen.

Auch die Entwicklung des Wechselgeschäftes zeigt eine steigende Tendenz. Der Stand der eskontierten

Wechsel erhöhte sich von S 8.920.602,61 auf S 11.671.164,05 und der Stand der Wechselkontokorrentkredite von S 6.563.764,70 auf S 10.127.805,06.

Die Summe der mobilen Veranlagungen einschließlich der Kassenbestände betrug Ende des Jahres 1936 S 214.095.733,10 oder 46,19% des Gesamteinlagenstandes. Die Überprüfung der Engagements der Anstalt erbrachte ein so günstiges Ergebnis der allfälligen Risiken, daß die Anstaltsleitung sich veranlaßt sah, einen Betrag von S 4.000.000,— aus den stillen Reserven in den Allgemeinen Reservefonds zu überführen. Trotzdem wurden auch in diesem Jahr entsprechende Rückstellungen vorgenommen, um gegen allfällig unerwartet eintretende Verlustmöglichkeiten gesichert zu sein. Diese Reservierungen erscheinen bei dem ausgewiesenen Reingewinn von S 1.518.040,45 bereits berücksichtigt.

Der Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien hat gemäß § 37 der Stadtordnung mit Entschluß vom 15. Juni 1937 den Rechnungsabluß der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien für das Jahr 1936 mit den darin ausgewiesenen Zuwendungen an den Allgemeinen Reservefonds in der Höhe von S 468.040,45, den Pensionsfonds in der Höhe von S 600.000,— und an die Spendenrücklage in der Höhe von S 450.000,— genehmigt.

Aus Anlaß des Jubiläums des 25jährigen Bestandes des Kreditvereines der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien hat die Anstaltsleitung beschlossen, einen Fonds zur Gewährung von Krediten an bedürftige und vertrauenswürdige Handels- und Gewerbetreibende zu errichten, der zu Lasten der Spendenrücklage aus dem Jahresertrag 1936 zugewendet S 450.000,— mit einem Betrag von S 200.000,— dotiert wird. Der Rest von S 250.000,— wird für wohltätige und gemeinnützige Zwecke verwendet.

Bilanz mit 31. Dezember 1936.

Aktiva		Passiva	
Kassa bestände	S 13,950.628,72		
Giro Guthaben	" 57,132.380,70		
Guthaben bei Banken und anderen Geldinstituten	" 47,198.521,81		
Eskontierte Wechsel	" 11,671.164,05		
Wertpapiere	" 156,375.850,80		
Hypothekarkredite	" 115,121.897,08		
Darlehen an öffentliche Körperschaften	" 105,404.923,84		
Wechsel- und Lombardkredite	" 12,224.084,55		
Guthaben beim Kreditverein	" 5,520.195,—		
Diverse Debitoren	" 5,263.112,60		
Realitäten	" 2,885.447,—		
Inventar	" 507.235,21		
Durchlaufende Posten	" 4,335.746,39		
An Wertpapieren haftende Zinsen	" 1,670.679,90		
Dekursive bzw. rückständige Zinsen	" 561.135,87		
	S 539,823.003,52		
Sparkasseneinlagen			
Sparkasseneinlagen	S 432,668.126,21		
Scheineinlagen	" 30,843.573,98	S 463,511.700,19	
Rentensteuer und Fondsbeitrag	" 438.990,02		
Diverse Kreditoren	" 17,583.479,84		
Durchlaufende Posten	" 4,335.746,39		
Im vorhinein erhaltene Zinsen	" 1,586.348,58		
Allgemeiner Reservefonds			
Kapitalrücklage	S 701.518,79		
Vermögensstand am 1. Jänner 1936	S 19,089.268,40		
Dotation pro 1936	" 468.040,45	" 19,557.308,85	
		" 20,258.827,64	
Pensionsfonds			
Vermögensstand am 1. Jänner 1936	S 8,688.310,01		
Pensionsbeiträge der Angestellten	" 124.723,11		
Dotation pro 1936	" 600.000,—	" 9,413.033,12	
Buchmäßige Kursreserve	" 22,223.913,22		
Spendenrücklage			
Stand am 1. Jänner 1936	S 200.000,—		
Im Jahre 1936 ausbezahlte Spenden	" 179.035,48		
Dotation pro 1936	S 20.964,52	" 470.964,52	
	" 450.000,—	" 470.964,52	
		S 539,823.003,52	
Gewinn- und Verlust-Konto pro 1936.			
Soll			
Sparkasseneinlagenzinsen	S 10,912.822,10		
Scheineinlagenzinsen	" 673.521,95		
Verwaltungsauslagen			
Personalauslagen	S 2,972.217,75		
Sachauslagen	" 618.196,97		
Verschiedene Auslagen	" 313.628,99	" 3,904.043,71	
Körperschaftsteuer	" 1,304.985,12		
Rentensteuer und Fondsbeitrag	" 872.972,32		
Abschreibungen von Realitäten und Inventar	" 142.680,32		
Diverse	" 1.333,05		
Dotation des Pensionsfonds	" 600.000,—		
Dotation des Allgemeinen Reservefonds	" 468.040,45		
Dotation der Spendenrücklage	" 450.000,—		
		S 19,330.399,02	
Haben			
Zinsenerträge	S 18,517.762,42		
Realisierte Kursgewinne	" 635.656,39		
Diverse	" 176.980,21		
		S 19,330.399,02	

Städtischer Haushaltsauschuß.

Der Haushaltsauschuß der Wiener Bürgerschaft trat am 6. d. M. zu seiner ersten Sitzung in der zweiten Funktionsperiode der Bürgerschaft zusammen. Er genehmigte unter anderem ein Straßenbauprogramm mit dem vor-aussichtlichen Gesamtkostenerfordernis von 421.000 S., das folgende Neubauten umfaßt: im 12. Bezirk die Bombelgasse, im 13. Bezirk die Minorogasse, Donhardtgasse, Himmelbaugasse, den Fürthweg und den Hirschfeldweg, die Wlaffakstraße, Küniglberggasse und den an diese anschließenden Serpentinweg auf den Küniglberg, im 17. Bezirk die Rudolfs-Goldscheid-Gasse, die Steinmüllergasse und die Spinozagasse, im 19. Bezirk die Bresschneidergasse sowie die Kronesgasse und im 21. Bezirk die Meyerberggasse, Wildnergasse und die Zufahrtsstraße zur Stadtrandfiedlung Leopoldau von der Leopoldauer-Straße. Ferner genehmigte der Haushaltsauschuß neben einigen Grundtransaktionen auch die Beteiligung der Stadt Wien an der neuzugründenden Österreichischen Baukredit-Bank, die vor allem die Aufgabe hat, bei Bauführungen auf Grund des Kleinwohnungsbauförderungs-gesetzes und bei Affanierungsbauvorhaben durch die Gewährung von Zwischenkrediten die Spanne zwischen dem Zeitpunkt des Verbrauches der Eigenmittel und der Zuzahlung etwaiger Hypothekendarlehen zu überbrücken. Für die Beteiligung der Stadt Wien an der neuzugründenden Bank ist der Betrag von 100.000 S. in Aussicht genommen.

Landes-sanitätsrat der bundesunmittelbaren Stadt Wien.

Protokoll über die Sitzung am 24. Juni 1937. Vorsitz: Sanitätsrat Dr. Durig. Anwesend: Die Sanitätsräte Dr. Baumgarten, Dr. Ceska, Dr. Januschke, Dr. Mauczka, Dr. Neumann, Dr. Ruz, der Landes-sanitätsreferent Oberstadtphysikus Dr. Gegenbauer, als Delegierte der Wiener Ärztekammer Dr. Duffel und Dr. Silbermark. Entschuldigt: Sanitätsrat Dr. Schmidt. Schriftführer: Oberbezirksarzt Doktor Krämer.

Die Niederschriften über die Sitzung vom 1. April 1937 und über die außerordentliche Sitzung vom 17. Juni 1937 werden beglaubigt.

Der Vorsitzende bringt die vom Landes-sanitätsrat für Steiermark, Salzburg und Oberösterreich bekanntgegebene Stellungnahme zu der vom Landes-sanitätsrat der bundesunmittelbaren Stadt Wien argeregten Erlassung eines Alkoholverbotes für Kraftfahrzeuglenker zur Kenntnis.

Sanitätsrat Dr. Ruz erstattet ein Referat über Maßnahmen zur Hintanhaltung des Auftretens von Icterus infectiosus Weil bei Kanalräumungsarbeiten.

Sanitätsrat Dr. Baumgarten berichtet über das Ansuchen der Privatheilanstalt „Institut Dr. August Meyer für Ultra-sonbehandlung usw.“, 4., Prinz-Eugen-Straße 20, um Genehmigung der Titeländerung in „Heilanstalt Vita Nova“.

Sanitätsrat Dr. Ceska referiert über die Bewerbungen um die Stelle des Vorstandes der gynäkologischen Abteilung, des Röntgeninstitutes und der Profektur im Krankenhaus der Stadt Wien.

Sanitätsrat Dr. Baumgarten stellt einen Initiativantrag auf Abänderung des E-Verichtes über die Krankenbewegung in öffentlichen und privaten Krankenanstalten.

Alle erstatteten Referate und Gutachten sowie die gestellten Anträge werden einstimmig angenommen.

Umbenennung eines Parkes.

Kundmachung.

Zusolge Entschliessung des Bürgermeisters vom 18. Juni 1937, Nr. Abt. 23/2993/36, wurde der Paul-Hof-Park im 21. Bezirk in „Gans-Smital-Park“ umbenannt.

Der Text der Erläuterungstafel lautet:

Gans Smital
(1860—1935)

Schulmann und Heimatforscher.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Straßenbenennung.

Kundmachung.

Zufolge Entschliessung des Bürgermeisters vom 8. Juni 1937, M. Abt. 23/869/36, wird der von der Abzweigung des Schönbrunnergrabens zum Schafberg führende Teil der Herbedstraße im 18. Bezirk umbenannt und erhält den Namen „Naafgasse“.

Der Text der Erläuterungstafel lautet:

Anton August Naaf
(1850—1918)
Liederdichter.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Planbeilagen sind gegen Ersatz der Vervielfältigungskosten in der M. Abt. 9, 1. Bez., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

Kundmachungen.

M. Abt. 23/1236/37 (Ergänzungen zu den Plänen Nr. 745 und Nr. 1001).

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet östlich des Zuganges zum Kommissariat Lobau und südlich der Groß-Enzersdorfer Straße im Nied Rusterboden im 21. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 18. Juni 1937.)

M. Abt. 23/1950/36, Plan Nr. 1029.

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Stüber-Gunther-Gasse, Lokalbahn Wien-Baden, Eibesbrunnengasse, Straße „Am Schöpfwerk“, Stadtgrenze, Gasse 7, Sageberggasse, Rothenburgstraße, Ahlesplatz und Oswaldgasse im 12. Bezirk, Altmannsdorf. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 28. April 1937.)

M. Abt. 23/3629/36, Plan Nr. 1102.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für einen Teil der Gallgasse im 13. Bezirk (Dr. Nr. 58—72). (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 5. Juni 1937.)

M. Abt. 23/1609/36, Plan Nr. 1108.

Auffschließungsplan für eine provisorische Kleingartenanlage auf den Liegenschaften und Liegenschaftsteilen der E.-Z. 654, 655, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664 sowie auf den öffentlichen Gutsgrundstücken 54/1, St. Gotthard-Straße 54/3—54/6 unbenannte Gasse, Grdb. Breitenfee im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliessung des Bürgermeisters vom 14. Juni 1937.)

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

M. Abt. 23/1502/37.

Kundmachung

betreffend die Auflegung eines Entwurfes zur Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Armbrustergasse—Kahlenbergerstraße und der Springriedelgasse im 19. Bezirk.

Im Sinne des § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 13. Juli 1937 bis zum 26. Juli 1937 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M. Abt. 23, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Gewerbebeanmeldungen.

25. Juni 1937.

Elchanan Berkowicz, Großhandel mit Feuerzeugen, Zündsteinen und Raucherbedarfsartikeln, 1., Gonzagagasse 12. — Offene Handelsgesellschaft „Frankenberg & Co.“, Handelsagentur, 1., Salzgries 12. — Felix Pacl, Kleidermachergewerbe, 1., Schottenring 24. — Karl Kob, Handel mit Originalbildern, Plastiken, Gobelin, Antiquitäten, Schnitzereien, keramischen Waren, kunstgewerblichen Glas- und Porzellanwaren, 1., Seilergasse 9. — Josef Holländer, Großhandel mit Mehl und Zuckerverfahren, 2., Ausstellungsstraße 49. — Jakob Eisen, Wurst- und Selchwarenverschleiß, 2., Rotensterngasse 12. — Johann Franz Ják, Anstreichergewerbe, 3., Hohlweggasse 44. — Johann Siegel, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2487, 3., Neulinggasse 28. — Maria Elisabeth Scharmitzer, KonzeSSION gemäß § 1, Abs. 2, Pkt. a—c, der Min.-Vdg. vom 23. 12. 1921, B.-G.-Bl. Nr. 1/1922, zum gewerbmäßigen Verkauf beweglicher Sachen auf dem Wege öffentlicher Versteigerung, 4., Rößlgasse 13. — Anton Gottl, Handel mit Toilette- und Parfümeriewaren, Haus- und Küchengeräten sowie Artikeln des täglichen Hausaltverbrauchs mit Ausschluß sämtlicher laut Artikelliste an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren, 4., Waaggasse 7. — Otto Wilhelm Sterba, Stadtlohnfuhrwerksgewerbe mit Beschränkung der Betriebsmittel auf zwei Wagen, 5., Giehpaußgasse 4—6. — Anna Großfeld, Handel mit Lebensmitteln mit Ausnahme der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II—Nr. 326 aufgezählten Artikel, jedoch mit Kaffee-Ersatzmitteln, Kakaopulver, Reis, Süßfrüchten, Fisch- und Fleischkonserven, 5., Margaretentplatz 6. — Jetti Garnik, Handel mit Schokoladen, Kanditen, Zuckerverfahren, Bäckereien, Zuckerbäckereien, Fruchtjasten, Sodawasser und Gefrorenem, 6., Echterhazgasse 21. — Ing. Viktor Zimmermann, Handel mit Absetzement-erzeugnissen und jenen Materialien, die zur Montage derselben benötigt werden (wie Kitt, Schrauben, Abschlußleisten usw.), 6., Mariahilferstraße 79. — Anna Granadia, Bandappretur, 7., Halbgasse 27. — Johann Wechselberger, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 477, 7., Verchenfelderstraße 41. — Magilian Franz Grünbaum, Handelsagentur, 9., Grünentorgasse 24. — Josef Wienascher, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 9., Löblichgasse 4. — Veronika Radler, Handel mit Parfümerie, Toilette, Haushaltsartikeln, Material-, Bijouterie-, Kurz-, Galanterie- und Papierwaren, 9., Mariannengasse 30. — Anton Kenning, Christbaumhandel, 9., Porzellangasse zwischen 9—11. — Josefina Egner, Fragnergewerbe, 9., Porzellangasse 14—16. — Gustav Pribil, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiewaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier, Materialwaren und Artikeln des täglichen Hausaltverbrauchs, soferne letztere mit Ausnahme der aufgezählten nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden sind, 9., Aufgasse 6. — Hedwig Feldmüller, Wäschewaschereizugung, 9., Seegasse 25. — August Frisch, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, 9., Senggasse 8. — Ludwig Fürtenthal, Kreditvermittlung mit Ausschluß jeder konzeSSIONierten Tätigkeit, 9., Serwidtengasse 1. — Valerie Tergowitsch, Damenwäschereizugung, 9., Spittelauerlände 27. — Emma Stadtmann, Kaffeehausgewerbe, 9., Währingerstraße 26. — Adolf Ehrhart, Färbereizugung, 12., Rosaliagasse 11. — Ludwig Marschall, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1228, 15., Westbahnhof—Mariahilfergürtel. — Gustav Fuchs, Handelsagentur zum Vertrieb von Meßapparaten und Geräten für Kaufleute, 16., Hubergasse 12. — Franz Weiß, Handel mit Seidenstoffen, Seidenwaren und Textilien, 16., Neulerchenfelderstraße 32. — Josef Kleedorfer jun., Fuhrwerksgewerbe, soweit es nicht an eine KonzeSSION gebunden ist, 21., Brünnerstraße 28.

26. Juni 1937.

Alfred Dub, Alleinhaber der Fa.: „Brüder Dub“, Handelsagentur, 2., Blumauergasse 4. — Michael Stein, Saitenerzeugung, 2., Halmgasse 1. — Maria Höller, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2500, 2., Molkereistraße 7. — Sura Peispiwicz, Kleinhandel (Ausschrottung) mit geschlachtetem Geflügel, 2., Obermüllnerstraße 13. — Emanuel Gottlieb, Großhandel mit Gold- und Silberwaren, Perlen, Edelsteinen, Uhren, echtem und unechtem Schmutz und Bijouteriewaren, 2., Laborsstraße 22. — Friedrich Trummer, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1776, 3., Am Heumarkt 11—13. — Max Desreicher, Handel mit Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren, Alpaka- und Chinasilberwaren, 5., Brandmayergasse 21. — Viktor Stemberger, Handel mit Bettfedern, 5., Bräuhausgasse 37. — Ruggiero Quarto, Großhandel mit Obst und Gemüse, 5., Franzensgasse 12. — Erich Schwarz, Handel mit Kanditen, Konditoreiwaren, Gefrorenem, Fruchtjasten, Sodawasser, Papier- und Zeichenwaren, 5., Siebenbrunnengasse 87. — Viktor Kleemann, Geschäfts- und Wohnungsvermittlung, 5., Wiedner

Hauptstraße 125. — Friedrich Freudenreich, Kafeur, Friseur und Perückenmachergerber, 7, Schottenfeldgasse 82. — Gudmilla Sauer-
mann, Alleinhaberin der Fa.: „Franz Lipowatzky, Sägen- und
Messerfabrik“, fabrikmäßige Erzeugung von Sägeblättern und
Messern, 10, Quellenstraße 55. — Ing. August Viktorin, Handel mit
Beleuchtungskörpern und elektrotechnischen Bedarfsartikeln sowie mit
Radioapparaten, deren Zubehör und Bestandteilen, 10, Quellen-
straße 111 (identisch mit Favoritenstraße 113). — Johann Bauer,
Handel mit Fußballen, Gummi- und Strumpfwaren, 14, Pouthon-
gasse 21. — Maria Breier, Gemischtwarenhandel, 14, Sechshauser-
straße 58. — Herbert Grob, Handel mit Lebensmitteln und Konsum-
waren unter Ausschluß der Waren, deren Verkauf laut Min.-Vdg.
vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II-326, an den großen Befähigungs-
nachweis gebunden ist, 16, Rankgasse 2. — Anton Vogner, Handel
mit Lebensmitteln, Konsum-, Spezerei-, Kolonial- und Material-
waren, Lack-, Farb-, Eisen-, Wäsche-, Textil- und Wirkwaren,
Düngermitteln, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich ver-
schlossenen Gefäßen und Flaschenbier, 17, Am Heuberg, Nachreihengasse,
Parz. 599-600. — Anton Vogner, Handel mit Konditorei-
waren und Frucht säften, 17, Am Heuberg, Nachreihengasse, Parz.
599-600. — Ernst Frankl, Alleinhaber der Fa.: „B. Frankl“,
fabrikmäßige Erzeugung von Taschnern, Sattlern, Kiener-, Papier-,
Buchbinder- und Lederwaren, 19, Schegargasse 15. — Max Zeil,
Gemischtwarenhandel im großen, 20, Gerhardusgasse 42. — Jetti
Steiner, Kleidermachergerber, 20, Kaufherstraße 14. — Karl
Trinkl, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß jener Waren, deren Ver-
kauf an eine Konzession gebunden ist, 20, Wintergasse 17.

28. Juni 1937.

Josef Martinek, Personentransport mit dem Plakraftwagen
Nr. 2868, 1, Badenbergerstraße 9-7. — Ing. Norbert Schwarz, Bau-
meistergewerbe, 1, Maria-Theresien-Strasse 24. — Josef Martinek, Per-
sonentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 41, 1, Renngasse 9. —
Offene Handelsgesellschaft „B. Nichtenegger & Co.“, Handels-
agentur, 2, Große Mohrengasse 5. — Josef Karl Heira, Gewerbe
der Altwarenhändler (Tröbler), 2, Wagramerstraße 46. — Philippine
Dizzi Schärj, Verwaltung von Gebäuden, 4, Kettenbrüdigengasse 8.
— Walter Hubenstorff, Großhandel mit Büroartikeln, Papier und
Papierwaren, 5, Bräuhäusgasse 8. — Karl Fischer, Handelsagentur,
5, Franzensgasse 26. — Ing. Heinrich Tippelt, Mechanikergewerbe,
5, Gartengasse 21. — Egon Schüller, Inhaber der Fa.: „Egon
Schüller“, Handel mit Bürteln und Bijouteriewaren, 5, Schön-
brunnerstraße 124. — Franz Cada, Zimmerputzen mit Ausnahme
des Reinigens von Tapeten, 7, Hermannsgasse 32. — Ing. Siegmund
Berger, Konzession gemäß § 5 der Min.-Vdg., B.-G.-Bl. II-
Nr. 213/29, zur gewerbsmäßigen Installation elektrischer Stark-
stromanlagen und Einrichtungen, Oberstufe, unbeschränkt für Hoch-
und Niederspannung (Hochspannungskonzession), 8, Albertgasse 36.
— Anton Haschel, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der an den
großen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, 8, Laudongasse 71.
— Karl Rezac, Gewerbe der Altwarenhändler (Tröbler), 8, Tiger-
gasse 17. — Franz Dörfner, Gummiwarenherstellung, 10, Trief-
straße 13. — Rupert Bauer, Fleischhauergewerbe, 12, Ratschky-
gasse 47. — Josef Plajer, Handel mit Fahrrädern, deren Bestand-
teilen und Zubehör, 13, Ruhoffstraße 110. — Maria Mihalik, Ver-
schleiß von Zuberbäckereiwaren, Konditen, Sodawasser, Fruchtsäften,
Marmeladen und Getreidemehl, 13, Baumgartner Höhe, Niederhaid,
Parz. 38. — Katharina Hauptmann, Handel mit Lebensmitteln mit
Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungs-
nachweis oder eine Konzession gebunden ist, 13, Breitenseerstraße 11.
— R. A. G., Kellame und Anknüpfung registrierte Genossenschaft
mit beschränkter Haftung, Kellame-Büro, Anbringung, Aufstel-
lung u. dgl. von privaten Anknüpfungen und Kellamen aller Art
an oder auf den im Eigentum oder Fruchtgenuß der Mitglieder
stehenden Häusern, Ausübung des Plakatierungsgewerbes, Herstel-
lung und Übernahme von Kellameeinrichtungen aller Art, Plakaten,
Entwürfen, Malereien und Reproduktionen jeder Art, alles dieses mit
der Beschränkung auf den vorstehend genannten Zweck, 13, Hadik-
gasse 138. — Ferdinand Kaplan, Chemischputzergewerbe, 13, Hollar-
gasse 11. — Juliana Pachler, Wäscher- und Wäschebügelergewerbe, be-
schränkt auf die Übernahme, 13, Theringgasse 22. — Josef Fürst,
Handel mit Holz und Holzwaren, 13, Linzerstraße 346. — Friedrich
Kuzicka, Kraftfahrzeugmechanikergewerbe, 13, Linzerstraße 453. —
Karoline Mohsbacher, Friedhofsgärtnerei, 13, Ober St. Veiter
Friedhof. — Johann Antrovach, Handel mit Lebensmitteln mit Aus-
schluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnach-
weis oder an eine Konzession gebunden ist, 13, Sechshauser-
straße 108. — Theresia Breuer, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei-,
Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken in handelsüblich
verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen
Haus- und Küchenbedarfes, 13, Weiglasse 14. — Leopold Grün-
dler,

gewerbliche Erwerbsgärtnerei, 13, Weinrotherstraße 10. — Heinrich
Cornelius jun., Rauchfangkehrergewerbe, 14, Goldschlagstraße 78. —
Johann Bitter, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines
Gastwirtsgerberes, 14, Storchengasse 8. — Maria Hufel, Handel
mit Lebensmitteln und Haushaltsartikeln mit Ausschluß von
solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an
eine Konzession gebunden ist, 14, Storchengasse 23. — Wilhelm
Burgschwieger, Erzeugung von Kellameartikeln mit Ausschluß jeder
an einen Befähigungsnachweis oder an eine besondere Bewilligung
(Konzession) gebundenen Tätigkeit, 15, Altonplatz 1. — Matthäus
Baier, Konzession gemäß § 15, P. 6 der Gew.-Ordg., zum Be-
triebe des Baumeistergewerbes, 16, Josefeggasse 33-35. — Ida
Triegler, Exporthandel mit kunstgewerblichen Artikeln, 18, Herbed-
straße 67. — Johann Veier, Fleischhauergewerbe, 18, Martin-
straße 51. — Wolf Burstin, Schuhmachergerber, 18, Roll-
gasse 3-5. — Rudolf Schwarz, Gast- und Schankgewerbe in der
Betriebsform eines Kaffeebierergewerbes, 19, Cobenzgasse 11. —
Hilda Bodt, Marktfahrgewerbe, 20, Kampstraße 13.

30. Juni 1937.

Josef Franz Batelka, Friseurgerber, 1, Spiegelgasse 13. —
Magdalena Thorchauer, Personentransport mit dem Plakraft-
wagen Nr. 70, 3, Am Heumarkt. — Meschulim Kamm, Plissieren
und Knopfpresen, 3, Erdbergstraße 27. — Selene Rominger, Handel
mit Petroleum, 3, Hegergasse 21. — Maria Theresia Pointner,
Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten
geistigen Getränken in handelsüblich verschlossenen Gefäßen,
Flaschenbier und Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches, soferne
letztere (mit Ausnahme der vorgenannten) nicht an den großen
Befähigungsnachweis gebunden sind und unter Ausschluß von
Frischfleisch, 3, Hingerstraße 10. — Raimund Franz Kubat, Kafeur,
Friseur und Perückenmachergerber, 3, Kleistgasse 31. — Ferdinand
Föd (Feth), Kunstfittergewerbe, 3, Krummgasse 1a. — Ignaz
Frisch, Plissieren und Knopfpresen (Stoffknopferzeugung),
3, Landstraße Hauptstraße 53. — Offene Handelsgesellschaft
„Gustav Hofer“, Sticker (mit Ausnahme der Gold-, Silber- und
Perlensüßerei), 3, Landstraße Hauptstraße 57. — Offene Handels-
gesellschaft „Gustav Hofer“, Vordruckergerber, 3, Landstraße
Hauptstraße 57. — Walter Karl Lehner, Großhandel mit Lebens-
mitteln unter Ausschluß von frischem Fleisch sowie unter Ausschluß
der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II-Nr. 326,
unter Artikel 1, Abs. III, aufgezählten Waren, 3, Vorberggasse 8.
— Franz Schmitz, Handelsagentengewerbe, 3, Rennweg 39. —
Kommerzialrat Richard Mazur, Mechanikergewerbe, 3, Ungargasse 46.
— Franz Simel, Handel mit Obst und Gemüse, 3, Ungargasse 53.
— Josef Niesel, Duschscherehandigen- und Bücherevisoren-
gewerbe, 3, Weißgerberlande 60. — Elfriede Sehorz, Damenkleidermacher-
gewerbe, 4, Große Neugasse 18. — Anton Erb, Bücher- und Bilanz-
revision, 5, Kettenbrüdigengasse 21. — Hilda Heidenreich, Handel mit Lebens-
und Genussmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Artikeln
des täglichen Haushaltverbrauches mit Ausnahme jener, die, außer
den vorgenannten, an den großen Befähigungsnachweis gebunden
sind, 9, Lustandlgasse 46. — Margarete Stein, Damenkleidermacher-
gewerbe, 9, Ruzsdorferstraße 40. — Simon Oesterreicher, Großhandel
mit Wein und Handel mit Fässern, 9, Rotenlöwengasse 7. — Jo-
hann Epiral, Stickergerber (unter Ausschluß des Gold-, Silber-
und Perlensüßens) sowie Vordrucken, Plissieren, Stoffknopferzeugung
(Knopfpresen), Maschinajour und Maschinendel, 10, Favo-
ritenstraße 83 (Ede Raaberbahngasse 16). — Magdalena Thorchauer,
Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 628, 10, Süd- und
Ostbahnhof. — Johann Macel, Baumeistergewerbe, 12, Steinbauer-
gasse 13. — Pauline Mayer, Wäscher- und Wäschebügelergewerbe, be-
schränkt auf die Übernahme von Wäsche zum Waschen und Bügeln,
14, Goldschlagstraße 58. — Renee Gebauer, Handel mit Fahrrädern,
Motorrädern, deren Bestandteilen und Zubehör und Autobestand-
teilen, Nähmaschinen, deren Bestandteilen, Glühlampen und Sport-
artikeln, 19, Heiligenstädterstraße 161.

1. Juli 1937.

Michael Rosenbaum, Alleinhaber der Fa.: „Mich. Rosenbaum“,
Wäschewarenherstellung, 1, Bauernmarkt 20. — Otto Schneider, Ge-
mischwarenhandel, 1, Concordiaplatz 5. — Elisabeth Glanz, Handel
mit Wäschewaren, Schals, Taschentüchern, Schlafrocken, Strümpfen
und Badebekleidungsartikeln, 1, Goldschmidgasse 5. — Hugo von
Bingen, Alleinhaber der Fa.: „Hugo von Bingen“, Handel mit
Leder- und Galanteriewaren, 1, Kärntnerstraße 11. — Franz Otto
Vorhemus, Gemischtwarenhandel, 1, Köllnerhofgasse 6. — Karl
Matouschek, Handel mit Papier, Kurz- und Galanteriewaren und
Rauchrequisiten in Verbindung mit einer Tabaktrafik, 1, Opern-
ring 21. — Emilie Singer, Alleinhaberin der Fa.: „Max Singer“,
Wäschewarenherstellung, 1, Salzgras 4. — Anton Biringler, Handel
mit Brennmaterialien mit Ausschluß von Heizölen, 1, Seilerstätte 1.

— Karl Postner, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 1., Tiefen Graben 20. — Sofie Höfler, Handel mit Haushaltungs-, Parfümerie-artikeln, Stickerien, Petit-Points, Gobelins sowie fertigen und unfertigen Handarbeiten unter Ausschluß solcher, deren Vertrieb an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 1., Wallnerstraße 1a. — Franz Bairisch, Handel mit Haushaltungsmaschinen, 1., Wallnerstraße 2. — Pius Julius Polwin, Handelsagentur, 2., Czerninplatz 1. — Alois Höfner, Tischlergewerbe, 2., Floßgasse 10. — Malvine Brunner, Marktviktualienhandel nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung und mit Ausschluß der in der Min.-Wdg., B.-G.-Bl. II—Nr. 324/26, genannten Waren, 2., Markt „Im Werd“, Verkaufsplatz Nr. 33—34. — Offene Handelsgesellschaft „E. Zacherl“, Handel mit Galanterie- und Spielwaren, 3., Landstraße Hauptstraße 14—16. — Leopold Fürtz, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Kaffeechänke, 3., Ludwig-Kochler-Platz 4, Ecke Erdbergerlande 54. — Adalbert Linsmayer, Handelsagentur, 4., Suttnerplatz 9. — Israel Moses Horail, Lebensmittelhandel und Handel mit Artikeln des täglichen Haushaltsverbrauches, soferne deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 8., Breitenfeldergasse 14, bei Bernhard Fürtz. — Rudolf Boisinger, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1728, 9., Sobieskiplatz 7. — Katharina Nagl, Handel mit Papier-, Kurz-, Galanteriewaren sowie mit Rauchrequisiten, jedoch nur in Verbindung mit einer Trafik, 11., Klein-Schwechat-er Bahnhof, Trafik. — Berta Dienert, Stiden aller Art (mit Ausschluß der Gold-, Silber- und Perlensiderei), Vorbruden, Stoffknopferzeugung (Knopfeinpressen), Maschinajur und -endl, 11., Simmeringer Hauptstraße 96. — Johann Thiel, Gewerbliche Erwerbsgärtnerei (Friedhofsgärtnerei), 11., Weihenböckstraße, Parz. 948. — Theresia Schamann, Handel mit Schnitt- und Topfblumen sowie die Erzeugung von und der Handel mit Bussetts und gebundenen Christbäumen, 11., Zentralfriedhof, 2. Tor, Stand 17. — Franz Sedlar, Handel mit Gemischtwaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12., Wolfsganggasse 36. — Josef Ulrich, Schönheitspflege, 15., Sperrgasse 2. — Wilhelmine Pöschler, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren unter Ausschluß der laut Wdg. vom 26. 10. 1934 an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, 19., Panzergasse 26. — Maria Neumann, Handel mit Kanditen, Bonbons, Schokoladen, Zuderbäderwaren, alkoholfreien Getränken, Sodawasser und Gefrorenem, 20., Gerhardusgasse 35. — Josef Kubecka, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 20., Pater-Nebel-Platz 20. — „Lüftschitz-Garde-Meuble A. G.“, Handelsagentur, beschränkt auf die Vermittlung des Verkaufes von Teppichen u. dgl., 21., Magdeburgstraße 71.

Arbeitsvergebungen.

Die Anbotshelpe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingnisse können, falls verkäuflich, im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Anbote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen.

Verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig ausgestattete Anbote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

*

Die **M.-Abt. 28**, 7., Hermanngasse 24—28, 2. Stiege, 2. Stock, vergibt

Baumeisterarbeiten (Tarifpreise 1932):

1.

für den Bau der Hauptunratskanäle am Michaelerwaldweg—Sommerhaidenweg und in der Peter-Altenberg-Gasse im 18. Bezirk:

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 65.212,—

2.

für den Bau eines Hauptunratskanales aus Steinzeugrohren von 250 mm l. W. im Sonnenweg, vom Jupiterweg bis zum Venusweg, im 13. Bezirk:

Baumeisterarbeiten im Betrage von S 24.800,—

E. Hübner

Wien, XI., Leberstraße 82
Fernruf U 19-2-36

**prima Holzgebrannter
Stück- und Löschkalk**

Anbotsverhandlung:

ad 1. Donnerstag, den 15. Juli 1937, um 10 Uhr;

ad 2. Donnerstag, den 15. Juli 1937, um 10 Uhr 15,
in der M.-Abt. 28.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 28,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die **M.-Abt. 31 b**, Neues Amtshaus, 1., Ebendorferstraße 1, 5. Stock, Tür 10, vergibt

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten
1.

für den Bau, 7., Neustiftgasse 14.

Anbotsverhandlung am Montag, den 19. Juli 1937, um
9 Uhr, in der M.-Abt. 31 b.

2.

für den Bau, 5., Ziegelofengasse 12/14.

Anbotsverhandlung am Montag, den 19. Juli 1937, um
9 Uhr 30, in der M.-Abt. 31 b.

3.

für den Bau Familienasyl, 10., Buchengasse—Steubelaasse.

Anbotsverhandlung am Montag, den 19. Juli 1937, um
10 Uhr, in der M.-Abt. 31 b.

Die Anbote sind bis spätestens 9 Uhr ab-
zugeben.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31 b,
im selbständigen Wirkungsbereich.

Baubewegung

Neubauten.

- 1. Bezirk: Dr.-Karl-Lueger-Platz 4, E.-Z. 1471, 3 Bohn- und Geschäftshäuser, Bau- und Terrain H. G. 1., Bollzeile 12, Bauführer Bm. Jos. Eggenfellner, 1., Bollzeile 12 (10.641).
- 10. Bezirk: An der Absberggasse, E.-Z. 702, Oberlaa Stadt, Obstweinschank, Amandus u. Stephanie Joffi, 10., Absberggasse 55, Bauführer Bm. Hans Wischka, 9., Mariannengasse 28 (Wb 238).
- " " Siedlung an der Neuliedgasse, Parz. 6, Holzhitte, Ludwig Koci, im Hause, Bauführer Bm. Rudolf Kalleja, 10., Landgutgasse 41 (Wb 243).
- " " Nächst Absberggasse, E.-Z. 75, R.-B. 1195/1, Oberlaa, Holzhitte, Olga Bischof, 10., Herzgasse 33, Bauführer Bm. Matth. Haselbacher, 10., Favoritenstraße 231 (Wb 245).
- " " Nächst Absberggasse, E.-Z. 3328/X, Parz. 1450/18, zweistöckiges Wohnhaus, Leopold Winkler, Hermine Draskovich, 21., Siedlung Mühlhäufel, Bauführer Bm. Hans Glasauer, 14., Stättermahergasse 8 (Wb 246).
- 11. Bezirk: Fuchsbodengasse 9, Kleinwohnhaus und Schuppen, Barbara Hofmann, 11., Kaplegasse 42, Bauführer Bm. Anton Boracel, 11., Margetinstraße 540 (1607/37).
- " " Siedlung „Alt-Simmering“, E.-Z. 1202/R.-G., Kleinwohnhaus, Josefa Veranek, 3., Rundweg 21/53, Franz Butschögl, 3., Keinergasse 31, Bauführer Bm. Karl Josef Reichstätter, 3., Leonhardgasse 14 (1650/37).
- " " Hasenleitengasse, Block IV, Simmeringer Barackenlager, Haus, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt (10.790).

Edel- IN GROSSKÜCHEN**Soja**

erzielt Anreicherung mit wertvollen Nährstoffen

EDEL-SOJA VERKAUFSBÜRO
Wien, I., Wipplingerstr. 31. Tel. U 26-307**Schraubenfabriken
Metallwerk
Formdrehereien
Ärztliche Instrumente RK 3
Bleistiftfabrik**
Brevillier & Urban A. G., Wien, VI., Schraubenhof

12. Bezirk: E.-Z. 895, Gft. 370/35, Gdb. Altmannsdorf, Holzwohnhäuser, Katharina Heiß, 12., Michael-Bernhard-Gasse 14, Bauführer Bm. Johann Gollob, 12., Breitenfurterstraße 52 a (3203).
13. Bezirk: Josef-Dister-Gasse 19, Parz. 1080/29, Einfamilienhaus, Samuel Koller, 2., Nordbahnstraße 32, Bauführer Bm. R. Novak, 2., Fugbadgasse 19 (R 207/37).
- " " Ameisbachgasse 57, Zweifamilienhaus, Milka Romanik, im Hause, Bauführer Bm. S. Glasauer, 14., Stättermayergasse 8 (S/397).
- " " Anton-Langer-Gasse 19, Dreifamilienhaus, Eugen u. Hedwig Fleischacker, 13., Lainzerstraße 158, Bauführer Bm. Heinrich Röminger, 9., Pichlergasse 1 (S/97).
- " " Biraghighasse, E.-Z. 382, Speising, Zweifamilienhaus, Viktor u. Berta Hof, Tullnerbach, Hauptstraße 41, Bauführer Bm. Alfcher u. Co., 13., Haditzgasse 108 (S/411).
- " " E.-Z. 752, Sieging, Einfamilienhaus, Friedrich Nieder, 19., Knaasgrabengasse 9, Bauführer wird befanatgegeben (R/225).
- " " Berl. Elisabethallee, E.-Z. 743, Sieging, Einfamilienhaus, Franz Tilchner, 13., Wattmannngasse 96, Bauführer Bm. R. L. Schweg u. Co., 8., Stolzenthalergasse 23 (T/155).
- " " Ringplatz, E.-Z. 503, Sieging, Zweifamilienhaus, Josef u. Anna Samet, 13., Fajstauergasse 1, Bauführer Bm. J. Odwody u. Weidisch, 8., Josefstädterstraße 87 (S/228).
- " " Boffigasse, E.-Z. 2516, Ober-St. Veit, Einfamilienhaus, Max u. Käthe Golub, 7., Studgasse 1, Bauführer Bm. S. Smolak, 13., Hütteldorferstraße 351 (S/434).
- " " Weinrothergasse, E.-Z. 29, Speising, Wohnhaus, Rud. u. Johann Gamsjäger, 3., Invalidenstraße 17, Bauführer Bm. Jul. Hecht, 10., Laxenburgerstraße 98 (S/268).
- " " Fehlingergasse, E.-Z. 954, Speising, Einfamilienhaus, Josef Pendl, 12., Nischholzgasse 27, Bauführer Bm. Frz. Gamper, 18., Martinstraße 14 (R/349).
- " " Kleingartenverein Rosental, Gruppe Sabberg, Los 72, Sommerhütte, Rosalia Snobel, 15., Zindgasse 11, Bauführer Bm. Friz Schwameis, 7., Schottenfeldgasse 78 (4973/37 B).
- " " Kleingartenverein Rosental, Gruppe Dehnepark I, Los 11, Sommerhütte, Karl u. Theresie Felber, 13., Hütteldorferstraße 275, Bauführer Bm. Otto Achat, 17., Hauptstraße 86 (4972/37 B).
- " " E.-Z. 751, Sieging, Zweifamilienhaus, Sofie Kriz, 16., Boffingergasse 59, Bauführer Bm. Joh. Deutsch, Mauer b. Wien, Bethovengasse 39 (4791).
- " " E.-Z. 2080, Hütteldorf, Gft. 669/24, Holzhaus u. Einfriedung, Marie Glanz, 13., Schinaweisgasse 51, Bauführer Bm. Karl Birnbaumer, 13., Schinaweisgasse 7 (4841).
13. Bezirk: E.-Z. 356, Breitensee, Gft. 313/314, Unterkunfthütte, Anton Müller, 13., Goldschlagstraße 193, Bauführer Bm. Ed. Fröhlich, 13., Einwanggasse 46 (4840).
- " " Siedlung „Nied i. d. Rosen“, Heidenweg 14, Sommerhaus, Kath. Jurcht, 13., Firmiangasse 47, Bauführer Bm. Rud. Hammer, 13., Erdenweg 21 (4864).
- " " Kleingartenverein „Dr. E. Dollfuß“, Gft. 577/7, 6, 2, 9, Unterkunfthütte, Franz Rötner, 13., Breitenfurterstraße 112, Bauführer Bm. Frz. Panis, 13., Söriberggasse 2 (4886).
- " " Minorngasse 12, Holzriegelwandbau, Feinr. Steinlechner, 13., Minorngasse 12, Bauführer Bm. Rudolf Maria Lang, 8., Leberergasse 13 (4906).
- " " E.-Z. 834, Breitensee, Schuppen, Kleingartenverein Ameisbach, 13., Braillegasse, Schutzhaus, Bauführer Bm. Joh. Wolf, 13., Braillegasse 9 (4955).
- " " E.-Z. 111, Ober-Baumgarten, Einfamilienhaus, Mich. u. Elsa Marckl, 13., Hütteldorferstraße 150, Bauführer Bm. Bert. Blümel, 7., Halbgasse 20 (4954).
17. Bezirk: Klampfelberggasse, Gft. 840/2 in E.-Z. 129/D, Zweifamilienhaus, Emil Glasner u. Konf., 18., Mittelberggasse 19, Bauführer Bm. Alois L. Schneider, 18., Antonigasse 11 (R-419/37).
- " " Klampfelberggasse, Gft. 840/15 in E.-Z. 2273/D, Holzhaus, Max u. Hermine Podany, 17., Schwandnergasse 53, Bauführer Kawafag-Bau, 1., Lilienngasse 1 (2789/37-B).
19. Bezirk: E.-Z. 883, R.-P. 419, Grinzing, Zweifamilienhaus, Dr. Gasser, 7., Burggasse 58, Bauführer Bm. Fritz Schneider, 18., Benzgasse 116 (S-146/37-B).
- " " E.-Z. 1951, R.-P. 606/28, Ober-Döbling, zweistöckiges Wohnhaus, Ing. Siegfried Drill, Bauführer Bm. Ing. Drill, Angern, R.-D. (R-234/37-B).
- " " E.-Z. 1952, R.-P. 606/29, Ober-Döbling, Wohnhaus, Terra Grunderwerb-Gesellschaft m. b. H., Bauführer Bm. Ing. Siegfried Drill, Angern, R.-D. (R-235/37-B).
21. Bezirk: Leopoldau, E.-Z. 151, 83, Adlerflaafstraße-Seebaldgasse, Schule, M.-Abt. 31, Bauführer Ing. Karl Stigler u. Alois Rous, Nachf. A. Wügler u. F. Jakob, 7., Kirchengasse 32 (10.791).
- " " E.-Z. 1233, 1455, 1456, Gft. 200/28, 199/31, 196/29, Baustelle 37, Gasse 9, Gdb. Leopoldau, Einfamilienhaus, Franz u. Helene Körner, Epling, Denisdorf-Siedlung Nr. 350, Bauführer Bm. Robert Haupt, 1., Naglergasse 21 (B 470/37).
- " " Am Schleppgeleise, Gft. 554/12, 555/36, 556/29, E.-Z. 1568, Gdb. Gr. Fedlersdorf I, Kleinhaus, Hermine u. Otto Hayder, 21., Hauptstraße 32, Bauführer Bm. Josef Janouschek, 21., Deublergasse 52 (B 472/37).
- " " Parz. 81, E.-Z. 77, Anton-Haberzeth-Gasse, Gdb. Strebersdorf, zwei Gewächshäuser, Pensionat St. Josef, 21., Langenzersdorferstraße, Bauführer Bm. Josef Wyborny, 21., Langenzersdorferstraße 69 (B 451/37).



**GEBURTH
HERDE**
ÖFEN
HEIZANLAGEN · GRAUGUSS
VII., KAISERSTR. 71 B 32-4-87

Josef Mayer, StadtpflastermeisterKONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN
Wien, X., Neilreichgasse 72. Tel. R 13-2-23Übernahme von sämtlichen Straßenherstellungsarbeiten,
Pflasterungen, Asphaltierungen usw.

THE NEUCHATEL ASPHALTE COMPANY LTD. Nachflg.

STRASSENBAUGESELLSCHAFT M. B. H.

Wien, I. Bezirk, Bösendorferstraße Nr. 6. Telephon Nr. U 46-2-63

Asphaltierungen • Isolierungen
• Neuzeitliche Straßenbauten
Baustoffe aus Donawitzer Temperschlacke

Linoleum Wollteppiche Vorhangstoffe

BLUM-HAAS A. G.

Mariahilferstraße 35, 104
 Mariahilferstraße 191
 Kärntnerstraße 63
 Wollzeile 13
 Landstr. Hauptstraße 32

Lerchenfelderstraße 164
 Aiserstraße 20
 Aiserbachstraße 12
 Ottakringerstraße 39
 Kalvarienberggasse 46

21. Bezirk: Parz. 414/5, Brünnerstraße, Groß-Jedlersdorf I, Holzhauschen, Adalbert u. Leopoldine Wimmer, 18., Semperstraße 59, Bauführer Zm. Adolf Vera, 21., Erzherzog-Karl-Straße 4 (B 455/37).
- " " Parz. 596, Anton-Stöck-Gasse 49, Schillgasse 2, Gdb. Jedlesee, Kinogebäude, Franz Dorschner, 10., Columbusgasse 80, Bauführer Bm. Leopold Hausenberger, 4., Starhembergstraße 21 (B 456/37).
- " " Siedlergasse 20, Bruchhausen, Tagesheimstätte, Verein Kinderschulstation, 18., Ladnergasse 98, Bauführer Bm. Amlacher & Sauer, 21., Pragerstraße 12 (B 464/37).

Um- und Zubauten.

1. Bezirk: Tuchlauben 3, Bauabänderung, Gebäudeverwaltung Olga Roth-Welt, 1., Postgasse 13, Bauführer Bm. Arnold Barber, 18., Gersthofstraße 131 (10.545).
- " " Am Hof 6, Bauabänderung, Vaterländische Front-Neues Leben, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Guido u. Walter Gröger, 1., Johannesgasse 1 (10.696).
2. Bezirk: Czerniagasse 11, Werkstätte, F. Glaser, im Hause, Bauführer Bm. Emilian Czernat, 2., Sternedplatz 4 (10.538).
- " " Kleine Spertgasse 4, Wohnungssteilung, F. Sugar, im Hause, Bauführer Bm. Karl Kobierst, 14., Hütteldorferstraße 67 (10.541).
- " " Mineralöllände, E.-Z. 4280, Ausbau des Umschlagplatzes, Mineralöltank G. m. b. H., 4., Argentinierstraße 26, Bauführer Bm. Edm. Melcher u. Ing. Steiner, 9., Porzellangasse 2 (10.543).
- " " Regerelegasse 8, Kanalauswechslung, Hausverwaltung Felix Löwy, 19., Reithlegasse 9, Bauführer Bm. Ing. Otto Steiner, 7., Siebensterngasse 16 (10.639).
- " " Prater 143, Zuschauerpodium, Fried. Holzdorfer, 2., Prater 93, Bauführer Zm. Franz Havlicek, 3. Aspengartenhof (10.673).
- " " Prater-Hauptallee, Tribünen für Radfahrrennen, Bauführer Zm. Rud. Respor, 10., Bernerstorfergasse 92 (10.674).
- " " Schöllherhofgasse—Schöllherhof, Autopodest, Akt.-Ges. d. Shell-Floridsdorfer Mineralölfabrik, 1., Schubert-ring 14, Bauführer unbekannt (10.792).
- " " Stanverstraße 50, Bauabänderung, Maria Laslo, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Julius Hirschrodt (10.796).
3. Bezirk: Rennweg 15, Bauabänderung, F. Bettenhausen, im Hause, Bauführer Bm. F. Prolesch, 8., Fuhrmannsgasse 17 (10.635).
- " " Beatriggasse 26, Badezimmer, Dr. Ing. Kurt Kraus, im Hause, Bauführer Bm. Ing. O. F. Jakovitsch, 9., Liechtensteinstraße 66 (10.671).
- " " Rudolf-Alt-Platz 4, Teilung von Großwohnungen, F. Friedmann's Diamant Handels-Mij. Amsterdam, durch Oskar Fleischmann, 8., Bennogasse 7, Bauführer Bm. Ing. Gustav Liechtenstein, 1., Franz-Josefs-Platz 39 (10.679).

4. Bezirk: Karlsplatz 15, Türvermuerung, Dr. F. Bloch, 1., Parkring 2, Bauführer unbekannt (10.513).
- " " Brahmplatz 8, Bauabänderung, D. R. Ritter v. Scarnovi, im Hause, Bauführer M. Kossipaul, Zeller-Schömig & Co., 3., Traungasse 2 (10.683).
- " " Favoritenstraße 37, Bauabänderung, Anton u. Mojisa Petr, im Hause, Bauführer Bm. Rudolf Pribel, 20., Brigittenauerlande 58 (10.685).
- " " Rechte Wienzeile 3, Bauabänderung, M.-Abt. 25, Bauführer Bm. Josef Anderl, 10., Sonnwendgasse 2 (10.708).
5. Bezirk: Rüdigergasse 8, Bauabänderung, Geschäftslokal, Bauherr unbekannt, Bauführer Bm. Gehler & Weinberger, 2., Freilagergasse 4 (10.516).
- " " Margaretenstraße 65, Bauabänderung, Wohnung, 1. Stod, Hans Weiß, im Hause, Bauführer Bm. Jos. Tischerfinger, 13., Breitenfurterstraße 37 (10.534).
- " " Reiprechtsdorferstraße 5, Bauabänderung, Hans u. Anna Budif, 5., Strohgasse 1, Bauführer Bm. Jos. Grachowina, 1., Babenbergerstraße 9 (10.547).
- " " Anzengrübbergasse 13, Dedenauswechslung, P. Czerny, 5., Anzengrübbergasse 11, Bauführer Bm. Johann Willmann, 14., Sueßgasse 3 (10.718).
- " " Schönbrunnerstraße 56, Umbau i. Wohnzwecke, Esterr. Realitäten-A. G., 1., Schottengasse 6, Bauführer unbekannt (10.735).
6. Bezirk: Gumpendorferstraße 124, Trockenlegung d. Feuermauer, Dr. Felix Schnack, Hausverwaltung, 4., Starhembergstraße 42, Bauführer Bm. Karl Meß, 4., Starhembergstraße 47 (10.686).
- " " Mariahilferstraße 75, Portalumbau, Philipp Haas & Söhne, 1., Stock-im-Eisen-Platz 6, Bauführer unbekannt (10.775).
- " " Gumpendorferstraße 132, Bauabänderung, Fa. Robinson, Rubin u. Kalwöl, im Hause, Bauführer Rudolf Salacel & Co., Unternehmung f. Stuffedur, Fassaden u. Weißarbeiten, Aufstellung v. Leichtwänden, 12., Breitenfurterstraße 5 (10.781).
- " " Gumpendorferstraße 42, Magazin, "Steyrermühl", Buch- u. Kunstdruckerei, im Hause, Bauführer Bm. Rud. Schoderböck, 12., Lehrbachgasse 4 (10.786).
7. Bezirk: Bandgasse 26, 5 Autobore, Roman Knell, im Hause, Bauführer Bm. Hans Dpawitsch, 13., Ringerstraße 405 (10.783).
8. Bezirk: Friedrich-Schmidt-Platz 5, Bauabänderung, 2. Stod, Gewerbeverband der Stadt Wien, im Hause, Bauführer Bm. Anton Schiener, 6., Mariahilferstraße 107 (10.549).
- " " Widenburggasse 8—Florianigasse 4, Umgestaltung der Fassade, Krankenversicherungsanstalt d. Bundesanastellen, im Hause, Bauführer Bm. Ing. Ad. Wenigk, 18., Schöffelgasse 18 (10.797).
9. Bezirk: Türkenstraße 4, Wohnungssteilung, Frau Dorninger, im Hause, Bauführer Bm. Franz Sieb, 16., Gettenhofergasse 26 (10.540).

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 22 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem ganzen Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt

PERLMOOSER**ZEMENTFABRIKS - A. G.**Zentralbüro: **Wien, IV., Lothringerstr. 8.**
Fernsprecher: U 46-0-72, U 46-0-73, U 47-3-61

9. Bezirk: Kinderspitalgasse 6, Badzimmereinbau, Verwaltung des St. Anna-Kinderspitals, im Hause, Bauführer Vm. Kliment & Co., 19., Sandgasse 23 (10.597).
- " " Währingerstraße 13, Anatom. Institut, Einbau einer Alkoholkammer, Dienststelle für Bundesgebäudeverwaltung, 3., Marzergasse 2, Bauführer Vm. Alois Mateju, 1., Trattnerhof 2 (10.609).
- " " Kinderspitalgasse 6, Kanalauswechslung, Verwaltung d. St. Anna-Kinderspitals, im Hause, Bauführer Vm. Kliment & Co., 19., Sandgasse 23 (10.640).
- " " Strudelhofgasse 17, Auswechslung des Daches, Ing. Karl Rutter, im Hause, Bauführer Vm. Ing. Rudolf Raab, 19., Weinberggasse 94 (10.676).
10. Bezirk: Arsenal, Obj. 39, Umbau einer Kraft- und Fahrtdruckwerkstätte, Bauabteilung der 2. Division, Bauführer unbekannt (10.699).
- " " Leibnizgasse 8, Garage, Moses Marian, 10., Quellenstraße 68-70, Bauführer Vm. Fritz Zacharias, 10., Leibnizgasse 2 (Vb 242).
- " " Leebgasse 55, geringf. Bauabänderung, Johann u. Anna Parizek, im Hause, Bauführer Vm. Fritz Zacharias, 10., Leibnizgasse 2 (Vb 244).
- " " Senefeldberggasse 7, Waschküche, Hans Wochian u. Anna Scholban, im Hause, Bauführer Vm. Johann Groß, 1., Weiburggasse 9 (Vb 248).
- " " Favoritenstraße 211, Kabelaufhänge, Universale Redlich und Berger, Bau-Alt. Ges., 1., Renngasse 6 (Vb 250).
- " " Erlachgasse 149, Terrasse in Wohnraum, Ernst u. Berta Hoffmann, im Hause, Bauführer Vm. Franz Schüller, 13., Tafelberggasse 35 (Vb 249).
- " " Quellenplatz 4, Büroräume in Wohnungen, Josef Schwarz, im Hause, Bauführer Vm. Fritz Zacharias, 10., Leibnizgasse 2 (Vb 253).
11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 153, Kanalumbau, Josef Orlik, im Hause, Bauführer Vm. Karl Pönninger, 11., Simmeringer Hauptstraße 23 (1599/37).
- " " Simmeringerlande 106, Schuppenzubau u. Pferdestallvergrößerung, Karl Schwarzingler, im Hause, Bauführer Vm. Anton Boracek, 11., Margetinstraße 540 (1608/37).
- " " 5. Landengasse 24, Waschküchenbau, Sebastiano Spiller, 18., Wallrisstraße 71, Bauführer Vm. Franz Wavorla, 3., Erdbergstraße 3 (1637/37).
- " " Hallergasse 18, Waschküchen- u. Klosettbaue, Josef Sulda, 11., Kopalgasse 55, Bauführer Vm. Anton Schmid, 12., Steinbaurgasse 34 (1659/37).
12. Bezirk: Janagasse 30, bauliche Umgestaltung, Johann Fleischhader, 4., Wehringergasse 21, Bauführer Vm. Hermann Haas, 17., Hauptstraße 123 (3163).
- " " Fochgasse 24, bauliche Umgestaltung, Lorenz Weit, im Hause, Bauführer Vm. Franz Gutmann, 9., Liechtensteinstraße 13 (3164).
- " " Tivoligasse 34-36, Wohnungsteilung, Franziska Wanecek, 4., Kettenbrückengasse 8, Bauführer Vm. Otto Zaufal, 2., Raffingleitnerplatz 1 (3165).

ASPHALT-WERKE**JOSEF LOSOS**Wien, XV., Hütteldorferstraße 24. Tel. U 35-8-29 und A 41-6-42
Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen, Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer
Kontrahent der Gemeinde Wien

12. Bezirk: Schönbrunnerstraße 191, Hauskanalauswechslung, Martin Schulteis, im Hause, Bauführer Vm. Anton Gaunzwidl, 12., Murlingengasse 64 (3166).
- " " Breitenfurterstraße 56, Veranda-Umbau, Franziska Schneider, im Hause, Bauführer Vm. Franz Schub, 12., Schölgasse 31 (3178).
- " " Breitenfurterstraße 153, Deckenauswechslung, Franz Eitler, im Hause, Bauführer Vm. Gustav Endl, 12., Zöppelgasse 12-14 (3202).
- " " Heubendorferstraße 91, bauliche Umgestaltung, Johann Mafel, im Hause, Bauführer Vm. Rudolf Hammer, 13., Erdenberg 21 (3181).
- " " Weidlinger Hauptstraße 49, freistehende Plakattafel, "Gewista", Bauführer unbekannt (10.633).
13. Bezirk: Hütteldorferstraße 126, Bilderveraum, Dion. d. Bundeserziehungsanstalt, im Hause, Bauführer Vm. Rudolf Grimm, 3., Reiznerstraße 36 (10.598).
- " " Tuersgasse 7, öffentl. Benzinapfelle, Steaua Romana, Österr. Rum. Mineralprod. Vertr. Ges. m. b. S., 3., Lothringerstraße 14, Bauführer Vm. Johana Madl, 19., Friedlgasse 47 (10.687).
- " " Gogolgasse 34, Unratskanal, Josef Loidolf, im Hause, Bauführer Vm. Ing. A. Mothermann, 13., Siehinger Kai 85 (4796).
- " " Kandlerstraße 12, Wohnungsadaptierung, Irene Stadler, 1., Akademiestraße 2, Maria Huber, 4., Kettenbrückengasse 14, Bauführer Vm. Jul. Stadler, 1., Akademiestraße 2 (4795).
- " " Bacassistrasse 68, Lustgraben, Fanni u. Rud. Salzer, im Hause, Bauführer Vm. Ernst Koppa, 6., Wallgasse 11 (4833).
- " " Minorngasse 61, Stützmauer, Friedr. Kohlberger, im Hause, Bauführer wird bekanntgegeben (4865).
- " " Turgenewgasse 19, Hauskanal, Martha u. Karl Hell, im Hause, Bauführer Vm. Rob. Kalesa, 7., Mariahilferstraße 89 a (4882).
- " " Hauptstraße 43, Garageeinbau, Hermann Berger, im Hause, Bauführer Vm. Wilh. Philip, 13., Versorgungsheimstraße 5 (4881).
- " " Preindlgasse 14, Einstellraum, Mich. Brunar, im Hause, Bauführer Vm. Benzl Hartl, 19., Siebingerstraße 2 (4949).
- " " Battmanngasse 49, Garage, Anna Maseland-Gomperk, im Hause, Bauführer Vm. Erwin Pokorny, 13., Hauptstraße 82 (4942).
- " " Siehinger Kai 99, Wohnungsabänderung, Alfons u. Norbert Glasberg, 13., Siehinger Kai 199, Bauführer Vm. Th. Leisch, 13., Rohrbacherstraße 19 (4883).
- " " Lainzerstraße 4, Stockwerksaufhebung, Georg Prader, 1., Serengasse 13, Bauführer Vm. S. Martinides, 3., Am Heumarkt 7 (5042).
- " " Siehinger Kai 5, Abtragung d. Attika u. Aufmauerung, Ludw. Polsterer, 3., Sechstrügelgasse 12, Bauführer Vm. Wd. Jenisch, 4., Freundgasse 4 (5075).

BAUGESELLSCHAFT
PAITL & MEISSNER
STADTBAUMEISTER - STADTZIMMERMEISTER
Wien, XX., Forsthausg. 18-20 Tel. A 49-5-45

Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien



Ein
bürgerliches Mittagessen
ohne Alkohol bei der WÖK
Kein Trinkgeld!
Menüs u. Speisen à la carte
Auskunft: zentrale Wien I
Schottang 1 / Tel. A 24-5-38



SWOBODA-Dauerbrandöfen
 „Automat-Tantal-Föhn“
 sind die besten
 Wien, XVIII., Jörgerstraße 10, Tel. A 27-5 80

13. Bezirk: Hauptstraße 34 b, Abgangstiege, Agop Sijjudjan, im Hause, Bauführer Bm. R. Wallner, 9., Canisiusgasse 21 (5107).
 " " Reinlgasse 10, Schuppen, J. Remetschke, im Hause, Bauführer Bm. W. Geiger, 13., Amalienstraße 45 (5103).
 " " Suppögasse 6-8, Garage, Dr. Rob. u. Erna Pelzer, 1., Weiburggasse 18, Bauführer Bm. Friedrich Schwarzkopf, 9., Widerhoferplatz 3 (5102).
 " " Gallgasse 60, Stockwerksaufbau, Jof. u. Friedrich Weinrotter, im Hause, Bauführer Bm. Rob. Haydt, Baden, Habesburgerstraße 48 (5096).
 14. Bezirk: Grimminggasse 39, bauliche Abänderungen nach § 61, Othmar Rosenkranz, im Hause, Bauführer Bm. Franz Haberjohn, 13., Kuefsteingasse 9 (14/1359/37).
 15. Bezirk: Hütteldorferstraße 6, bauliche Abänderungen, Franz Lampic, 10., Senefeldergasse 52, Bauführer Bm. Julius Hirschrodt, 12., Altmannsdorferstraße 23 (15/1127/37).
 " " Märzstraße 29, bauliche Abänderungen nach § 61, Marie Kießling, im Hause, Bauführer Bm. Franz Haberjohn, 13., Kuefsteingasse 9 (15/1135/37).
 " " Krebsgartengasse 2, bauliche Abänderungen, Hermine Schisla, 6., Stumpergasse 24, Bauführer Bm. Rudolf Melzer, 7., Wandgasse 34 (15/1146/37).
 " " Märzstraße 11, bauliche Abänderungen nach § 61, Wilhelm Fritsch, im Hause, Bauführer Bm. Wenzel Rausch, 14., Kellinggasse 11 (15/1165/37).
 17. Bezirk: Dornmehrgasse 12, Kanal, Heinz Bollatschek, 17., Köhnergasse 55, Bauführer Bm. Georg Hengl, 17., Dornbacherstraße 38 (2652/37).
 " " Dornbacherstraße 65, Adaptierung, Ing. Max Brandhuber, im Hause, Bauführer Bm. Oskar Gladt, 5., Bacherplatz 12 (2663/37).
 " " Geblergasse 41, Änderungen, Ferd. Drechsler, 17., Dornbacherstraße 120, Bauführer Bm. Jof. Kreutmayr, 17., Geblergasse 20 (2760/37).
 " " Pezlgasse 34, Adaptierung, Anna Tomasto, 12., Zenogasse 14, Bauführer Bm. Joh. Frank, Gramatneusiedl, N.-D. (2767/37).
 19. Bezirk: Gutweidengasse 17, Planschboden, Alfred Schrom, 19., Gutweidengasse 6, Bauführer Wagh & Freitag, Bauunternehmung, 1., Franz-Josefs-Kai 47 (D-402/37-B).
 " " Straßergasse 25, Stockwerksaufbau und Zubau einer Waschküche, Egon Werner, im Hause, Bauführer Bm. Kella & Neffe (St-19/37-B).
 21. Bezirk: Gt. 926/5 u. 926/6, Gdb. Aspern (Niedermahergrund), 4 Geflügelställe, Marie u. Friedr. Ebner, Siedlung Mühlhäufel, Parz. Nr. 55, Bauführer Bm. Mathias Böhm, 21., Plankenmais 6 (B 467/37).
 " " Brünnerstraße 55, Zubau, Oechosl. Haus, reg. Gen. m. b. H., im Hause, Bauführer Bm. Adolf Vega, 21., Erzherzog-Karl-Straße 4 (B 454/37).

AUSTRIA
 OSTERREICHISCHES ERZEUGNIS

Feuermauern und fertige Fassaden jeder Art

erhalten nachträglich einen
DAUERSCHUTZ
 gegen
SCHLAGREGEN
 durch das
 wasserabweisende farblose Imprägniermittel
MUREXIN-„A“

CHEMISCHE FABRIK „LABOR-FAC“

WIEN VII, NEUSTIFTGASSE 72 / TEL. B-39-5 40 SERIE

21. Bezirk: Baustelle 19, Gt. 1069/55, Gdb. St. Agan, An der Erzherzog-Karl-Straße, Umbau einer Wohnung u. Geschäftslokal, Marie Pawlonek, Ludmilla Kabelof, Bauführer Bm. Alois Sallaberger, 21., Industriestraße 18 (B 458/37).
 " " Brünnerstraße 5, G.-Z. 204, St.-Nr. 369, Gdb. Floridsdorf, Umbau von 2 Geschäftsläden, Franz u. Marie Bötz, Ludw. u. Marie Gotsch, im Hause, Bauführer Bm. Arnold & Köhler, 21., Brünnerstraße 7 (B 460/37).
 " " Ebnburgerstraße 131, Gdb. Gr.-Zedlersdorf I, Holzschuppen, Marie Rimler, im Hause, Bauführer Bm. Laurenz Polich, 21., Semmelweisgasse 10 (B 465/37).
- Renovierungen.**
2. Bezirk: Volkertplatz 5, Feuermauerinstandsetzung, Bauführer Bm. Karl Nowak, 4., Wohllebengasse 10 (10.709).
 3. Bezirk: Schlachthausgasse 46, Fassadeninstandsetzung, Bauführer Bm. Ed. Melcher u. Ing. Steiner, 9., Porzellanergasse 4 (10.518).
 " " Rajumovskygasse 23, Bauführer Bm. Rudolf Grimm 3., Reissnerstraße 36 (10.535).
 4. Bezirk: Favoritenstraße 1-Gußhausstraße 30, Bauführer Bm. Ing. Karl Weiner, 1., Nibelungengasse 11 (10.542).
 " " Prinz-Eugen-Straße 44, Bauführer Bm. Otto Achaz, 17., Hauptstraße 86 (10.680).

B T O N W A R E N
W A N D V E R K I E D V I N G E N
F Y S S B O D E N B E L A G E
S C H B R Ü D E R S C H W A D R O N
 WIEN I. - ER. JOSEF-KAI 3
 R 47-2-44 TELEPHON R 25-4-87

Asphalt-Unternehmung
Robert Felsingner
 Wien, 5., Schönbrunnerstr. 18 • B 22-5-14 Serie
Asphaltierungen
Isolierungen
Schwarzdeckungen

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien

Bureau: XII., Tivoligasse 32, Telephon R 31-4-36, R 33-3-64
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5, Telephon R 35-0-52

4. Bezirk: Favoritenstraße 22, Bauführer Bm. Ing. Stigler & A. Rous Nachf. Wiegler u. Jakob, 7., Kirchengasse 32 (10.777).
5. Bezirk: Schönbrunnerstraße 16, Bauführer Bm. Leo Edelhart, Liesing, Rodaunerstraße 13 (10.719).
6. Bezirk: Linke Wienzeile 16, Bauführer Bm. Joh. Kernast, 6., Hofmühlgasse 10 (10.610).
- " " Hornbofstelgasse 16-18, Bauführer Bm. Rud. Graf, 12., Wolfganggasse 17 (10.707).
8. Bezirk: Alferstraße 15, Bauführer Bm. Karl Rafner, 9., Porzellangasse 24 a (10.625).
9. Bezirk: Porzellangasse 7a, Bauführer Bm. Ing. Th. Giesstann, 9., Bauernfeldplatz 4 (10.712).
12. Bezirk: Altmayergasse 66-Breitenfurterstraße 153, Bauführer Bm. Gustav Endl, 12., Zöppelgasse 12-14 (3173)
- " " Schönbrunnerstraße 274, Bauführer Bm. Max Reutwirth, 12., Schönbrunnerstraße 264 (3174).
- " " Johann-Hoffmann-Platz 20, Bauführer Bm. August Kronsteiner, 12., Wilhelmstraße 50 (3175).
- " " Oppelgasse 15, Bauführer Bm. Ing. J. Eggenfellner, 1., Wollzeile 12 (3199).
13. Bezirk: Trauttmansdorffgasse 52, Bauführer Bm. Oskar Dohan, 8., Piaristengasse 56 (4789).
- " " Hollergasse 43, Bauführer Bm. Fraunfeld & Berg-hof, 4., Wehringergasse 6 (4816).
- " " Amalienstraße 24, Bauführer Bm. R. Stigler & Rous, 7., Kirchengasse 32 (4853).
- " " Hauptstraße 24, Bauführer Bm. Georg Roth, 13., Hauptstraße 8 (4877).
- " " Lingerstraße 444, Bauführer Bm. Math. Bohdal, 13., Lingerstraße 446 (4894).
- " " Baumgartnerhöhe, Heilanstalt Steinhof, Bauführer Bm. Jos. Münster, 7., Mariabifesterstraße 124 (5060).
- " " Ruhofstraße 71, Bauführer Bm. Jos. Schodak, 6., Spörlingasse 4 (5059).
- " " Kneiffsteingasse 17-19, Bauführer Bm. Ing. Dohan, 8., Piaristengasse 56 (5081).
- " " Mantlergasse 47, Bauführer Bm. Ant. Jajst, 3., Sa-lesianergasse 20 (5120).
14. Bezirk: Märzstraße 41, Bauführer Bm. Karl Kobiersti, 14., Hütteldorferstraße 67 (14/1343/37).
- " " Delweingasse 26, Bauführer Bm. Nikolaus Belloni, 6., Varnabitengasse 10 (14/1376/37).
- " " Karl-Walter-Gasse 6, Bauführer Bm. Herbert Liebisch, 12., Singrinerstraße 29 (14/1378/37)
- " " Preysinggasse 27, Bauführer Bm. Matth. Petsch, 14., Braunhirschengasse 7 (14/1391/37).
15. Bezirk: Sadengasse 7-9, Bauführer Bm. Heinrich Zipsinger, 14., Pfeiffergasse 6 (15/1144/37).
- " " Robert-Hamerling-Gasse 18, Bauführer Bm. Leop. Hausenberger, 6., Starhembergasse 21 (15/1146/37).
- " " Goldschlagstraße 30, Bauführer Bm. Wenzel Rausch, 14., Kellinggasse 11 (15/1117/37).
- " " Friesgasse 7, Bauführer Bm. Karl Kobiersti, 14., Hüt-teldorferstraße 67 (14/1124/37).

Granitwerke Anton Poschacher, Wien

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufden, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granit-pflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Griesel. • Holzsägewerk in Mauthausen

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstr. 30 • Tel. B-29-2-24

19. Bezirk: Grinzingerallee 37 b, Bauführer Barak & Czada, Ge-rißleithanstalt, 7., Neubaugasse 36 (G-182/37-B).
- " " Billrothstraße 37, Bauführer Bm. Josef Scherer, 2., Reichsbrückenstraße 36 (B-161/37-B).
- " " Sieveringerstraße 7-9, Bauführer Bm. Hans Madl, 19., Friedlgasse 47 (S-158/37-B).
- " " Gatterburggasse 21, Bauführer Bm. Adolf Micheroli, 19., Hauptstraße 21 (G-183/37-B).
- " " Döblingergürtel 12, Bauführer Bm. Karl Schrott, 3., Kollergasse 20 (D-142/37-B).
- " " Hachsergasse 6, Bauführer Bm. Jakob Fiado, 19., Zahnradbahnstraße 3 (H-397/37-B).
- " " Pokornygasse 25, Bauführer Loria & Co., Baugesell-schaft, 19., Heiligenstädterstraße 25 (P-135/37-B).
- " " Würthgasse 13 und Döblinger Hauptstraße 67, Bau-führer Bm. Theodor Giesstann, 9., Bauernfeld-platz 4 (W-78/37-B).
- " " Nahlenbergerstraße 14, Bauführer Bm. Johann Gruber, 17., Jörgerstraße 52 (N-156/37-B).
- " " Friedlgasse 63, Bauführer Bm. Johann Madl, 19., Friedlgasse 47 (F-68/37-B).
- " " Sieveringerstraße 9, Bauführer Bm. Johann Madl, 19., Friedlgasse 47 (S-159/37-B).
- " " Kreindlgasse 15, Bauführer Bm. Rowak & Wasler, 9., Volkmanngasse 22 (K-155/37-B).
- " " Stotowgasse 14, Bauführer Bm. Primus Hofmann, 14., Hütteldorferstraße 74 (S-70/37-B).

Abbrüche.

14. Bezirk: Sechshausenstraße 43, Schornstein- und Kesselhaus, Oskar Böhm, Laaben bei Neulengbach, Bauführer Bm. Bruno Löhner, 8., Friedrich-Schmidt-Platz 7 (14/1372/37).
19. Bezirk: Sandgasse 8, W.-Abt. 25, Bauführer Bm. Fr. Swit-talek's Wtw., 8., Hernalsergürtel 4 (10.572).

Grundabteilungen.

13. Bezirk: E.-Z. 2052, Sieging, Gft. 1019/60, /140, /139, 1019/92, /32, /150, 1023/46, 1023/47, /3, Dr. Ing. Hans Leitner (10.678).
- " " Jos.-Gangl-Gasse, E.-Z. 2095, Ob.-St. Veit, Joh. u. Wilhelmine Hellmer, 13., Leon-Kellner-Weg 4 (4776).
- " " E.-Z. 751, Sieging, verl. Elisabethallee, Sophie Kriz, 16., Pöfingergasse 59 (4981).
19. Bezirk: E.-Z. 314 u. 769, Ober-Döbling, Brüder Paul, Archi-tekten, 19., Hadenberggasse 27 (3/156/37-B).
- " " E.-Z. 89 u. 542, Grinzing u. Heiligenstadt, Otto Pels u. Hans Schöll (3/158/37-B).
- " " Gft. 827, 829/1, 829/2, 830/1, 830/2, Richard Gschöpf, 19., Silbergasse 40 (3/159/37-B).
21. Bezirk: Leopoldau, E.-Z. 1160, Gft. 258, Franz Wallner, durch Dr. Richard Tetusch, 7., Kirchengasse 7 (10.548).
- " " Leopoldau, E.-Z. 627, Gft. 292/39, S. Weiniger, durch Dr. Jul. Grünwald (10.690).



ist immer
verlässlich!

Colas

Kaltasphalt G. m. b. H.

Wien, I., Schuberting 14. Tel. R 24-2-60

H. ZUSAG

Stadtbaumeister

Wien, IV., Hauptstraße 35

Telephon U 47-0-14

Asphaltierungen Gegründet 1858
Dachdeckungen mit Pappen aller Art
Isolierungen gegen Feuchtigkeit
Bitumen - Bitumenemulsion (Kaltasphalt) - **Colfalt**
POSNANSKY & HAUMANN Ges. m. b. H.
 Wien, I., Nibelungengasse 8. Tel.: B-25-4-20 u. B-25-4-21

Fluchtlinien.

3. Bezirk: Neulinggasse 52, E.-Z. 1435, Bm. Ing. Strum u. Sogl (10.696).
 8. Bezirk: Verchenfeldstraße 50, E.-Z. 523, „Universale“ Redlich u. Berger, Bau-Aktiengesellschaft (10.693).
 9. Bezirk: Alserbachstraße 29, Bm. Oskar Dohan, 8., Piaristen-gasse 56 (10.789).
 12. Bezirk: E.-Z. 895, GSt. 370/35, Gdb. Altmannsdorf, Bm. Siegfried Himler, 2., Glodengasse 12 (3201).
 13. Bezirk: Weinrothergasse 9, E.-Z. 959, Speising, Anneliese Hoher, 6., Gumpendorferstraße 114 (4977).
 " " Bahnhofstraße 22a, E.-Z. 1175, Hütteldorf, Anna u. Leopold Moser, 13., Reihergasse 5 (5050).
 " " Waidhausstraße, E.-Z. 614, Unter-Baumgarten, Anna Grigg, 13., Waidhausstraße (5117).
 " " Döfnergasse, E.-Z. 2430, Ober-St. Veit, Hans Leopold Martak, 6., Mollardgasse 45 (5118).
 " " E.-Z. 258, Siebing, Johanna Raseland, 13., Watt-manngasse 49 (4773).
 " " Steinbödinggasse, E.-Z. 432, Hütteldorf, Johann Vesprška, 3., Dietrichgasse 43 (4772).
 " " Sandrodgasse, E.-Z. 708, Unter-Baumgarten, Karl Böhm, 14., Reichsapfelgasse 34 (4848).
 " " Turgenewgasse, E.-Z. 1007, Ober-St. Veit, Anton Milan, Klosterneuburg, Dr. Vogel-Gasse 44 (4888).
 " " Anzbachgasse (38), E.-Z. 1166, Hütteldorf, Leopold Philip, 13., Anzbachgasse 24 (4913).
 " " Galkgasse 52, E.-Z. 244, Speising, Ed. Matauschek, 14., Goldschlagstraße 77 (4978).
 " " Ant.-Langer-Gasse 19, E.-Z. 20, Speising, Eugen Fleischhader, 13., Lainzerstraße 158 (4979).
 " " Pacassistraße, E.-Z. 823, Lainz, Rob. Kallinger, 8., Pfeilgasse 14 (5051).
 " " Pacassistraße 68, Rudolf Salzer, im Hause (5052).
 " " E.-Z. 111/Teil, Ober-Baumgarten, Ernst-Bergmann-Gasse, Leopold Homolka, 13., Vingerstraße 54 (4734).
 " " E.-Z. 2299, Ober-St. Veit, Trazerberggasse, Juliane Svoboda, 17., Rosenaderstraße 57 (4774).
 " " E.-Z. 751, Siebing, verlgte, Elisabethallee, Fricz Sophie, 16., Boffingergasse 56 (4802).
 " " Flöhersteig 139, Leopold Lautscham, im Hause (4803).
 " " E.-Z. 1007, Ober-St. Veit, Boffigasse, Max Golub, 7., Studgasse 1 (4889).
 " " E.-Z. 382, Speising, Biraghgasse, Viktor u. Berta Hof, Tullnerbach, Hauptstraße 41 (4897).
 " " Melchartgasse u. Gasse 12, M.-Abt. 28 (4914).
 " " Rosentalgasse—Steinbödinggasse, M.-Abt. 27 (4940).
 " " Gobergasse—Ebner-Rosenstein-Gasse, M.-Abt. 27 (4941).
 " " Massaffstraße, M.-Abt. 25 (4868).
 17. Bezirk: Rosenaderstraße, GSt. 1174/2 in E.-Z. 961/D, Joh. u. Katharina Prentinger, 16., Rosenaderstraße 12 (2668/37).



17. Bezirk: Klampfelberggasse, GSt. 840/2 in E.-Z. 129/D, Emil Glasner u. Konf., 18/1., Mitterberggasse 19 (2746/37).
 19. Bezirk: E.-Z. 984 u. 985, Grinzing, Karl Grubhofer, 19., Himmelstraße (1/104/37—B).
 " " E.-Z. 610, Ruzdorf, Georg u. Maria Fode, 19., Kahlenbergerstraße N.-Nr. 312 (1/105/37—B).
 " " E.-Z. 319, Unter-Sievering, Maria Schachinger, 19., Sieveringer Straße 139 (1/107/37—B).
 " " Krottenbachstraße 87—89, Brüder Paul, Architekten, 19., Gadenberggasse 27 (2/63/37—B).
 " " E.-Z. 897, Unter-Sievering, Dr. Ing. Reidl, 3., Krenngasse 6 (2/64/37—B).
 " " Billrothstraße 60 u. 62, Gebrüder Schwarbaum, Bau-gesellschaft, 9., Perzellergasse 33a (2/65/37—B).
 " " E.-Z. 610, Ruzdorf, Viktor Dacic, 3., Genfau-gasse 49/2 (2/66/37—B).
 21. Bezirk: Brünnerstraße 11, N.-P. 388, E.-Z. 179, Gdb. Flo-ridsdorf, Rudolf Holzmann, im Hause (E 251/37).
 " " Parz. 368/29, E.-Z. 1263, Gdb. Kragan, Amalia Ka-sparek, 17., Rokitanstygasse 10 (E 244/37).
 " " Baustelle 3, Baublock 9, Siedlung an der Leopoldauer-straße 112, Anna Schögl, 21., Siedlung Leopoldau (E 245/37).
 " " N.-Parz. 368/25, E.-Z. 1186, Gdb. Kragan, Antonie u. Johann Woldrich, 21., Markomannenstraße, Parz. 25 (E 246/37).
 " " Baustelle 8, Parz. 352/8, E.-Z. 923, Gdb. Hirschstetten, Johann Auer, 21., Barnhagengasse 6 (E 249/37).
 " " Baustelle 2, GSt. 414 u. 415, Groß-Zedlersdorf, nächst Brünnerstraße, Josef u. Marie Wostrovsky, 21., Schuttleworthstraße 3 (E 252/37).
 " " E.-Z. 101, GSt. 401/50, Wauplatz 21, Rudolf Niedmann, 17., Urbargasse 13 (E 253/37).

Marktamt der Stadt Wien.

Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 27. Juni bis 3. Juli 1937.

Grünwaren: Zufuhren: 39.250 q, um 2587 q weniger als in der Vorwoche. Die Zufuhrverminderung ist auf den Feiertag der vergangenen Woche zurückzuführen. Billiger wurden: Karfiol in der ob. Preisgrenze, grüne Fijolen, Salatgurken, Tomaten, grüner Paprika, Weißkraut, Kochsalat, Dummerlsalat, Rhabarber. Teurer wurden: grüne Erbsen und Spargel.

An Auslandsgemüse ist eingelangt aus: Ägypten: Zwiebeln. Bulgarien: Paprika und Melanzani. Italien: Gurken, Tomaten, Zwiebeln, Paprika. Tschechoslowakei: Knoblauch. Ungarn: Gurken, Erbsen, Fijolen, Kürbisse und Paprika.

Auf dem Markmarkt notierten im Kleinhandel: Karfiol p. St. Ia 20—40, IIa 12—20, Suppen 10—20, Melanzani per Stk. 40—80, einheim. Zuckererbfen per kg 60—100, einheim. grüne Fijolen per kg 40—80, ungar. 50—60, Spargelbohnen 60—90, Einlege(Salz)-gurken per kg 60—120, Gärtnergurken 50—80, ital. und ungar. 50—90, Paradeis, ital. per kg 80—90, grüner Paprika per

BAUUNTERNEHMUNG

ING. C. AUTERIED & CO.

FERNSPRECHER NR. U 48-5-52

WIEN, IV., FAVORITENSTRASSE 33

Nähmaschinen?

Rast & Gasser!

Allgemeine Straßenbau-A.-G.

Wien, IV., Operngasse 11 (Porrhaus)

Telephon A 33-5-90

Bau moderner Straßenbefestigungen aller Art

Stk. 5-14, Kohl per Stk. Ia 7-12, IIa 5-7, Weißkraut einheim. per Stk. 10-20, per kg 36-40, Wiener Hauptessalat per Stk. Ia 7-12, IIa 5-7, Kochsalat Ia 5-8, IIa 3-5, Bummerlalat per Stk. 10-15, Neuseeländer Spinat per kg 40-50, Blätter 40-50, Kohlrabi per Stk. Ia 3-6, IIa 2-3, Rhabarber per kg 25-60, Tafelpargel per kg 70-120, Suppen 30-70, Salatrüben per Stk. 5-8, Sellerie per Stk. 6-8, Zwiebeln ägypt. gelb per kg 33-38, heurige Gärtner per Büschel 7-12, ital. rot 33-35.

Kartoffeln: Zufuhren: 18.524 q, um 771 q weniger als in der Vorwoche. Der Rückgang ist durch das Ausbleiben der ungar. Kartoffeln bedingt. Dagegen langten in der Berichtswochen etwas größere Mengen inländ. heuriger Kartoffeln ein, die guten Absatz fanden. Die Preise verbilligten sich mit Ausnahme der gelben und ital. Kartoffeln, die aber auch geringen Preisschwankungen unterworfen waren.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Einheim. frühe gelbe 19-26, weiße 19-22, Rosen 19-23, ital. 27-32, Juli-perle (neu eingelangt) 26-30.

Obst: Zufuhren: 23.737 q, um 91 q mehr als in der Vorwoche. Neu eingelangt sind: ungar. Pfirsiche, ungar. Ringelotten, ital. Burbanks. Billiger wurden: Himbeeren, Johannisbeeren in der unt. Preisgrenze, Heidelbeeren, Stachelbeeren, argent. Apfel, austral. Apfel in der unt. Grenze, Birnen, Pfirsiche in der ob. Grenze, ungar. Weichseln in der unt. Preisgrenze (bei gleichzeitiger Verteuerung in der oberen.)

Teurer wurden: Bananen, Ananaserdbeeren, Aprikosen (ungar. u. ital.), einheim. u. ital. Kirschen.

In Auslandsobst ist eingelangt aus: Italien: Kirschen, Pfirsiche, Marillen, Pflaumen, Birnen. Ungarn: Weichseln, Marillen, Ringelotten und Stachelbeeren.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Bananen 140-190, Ananaserdbeeren 70-140, Walderdbeeren 170-240, Maulbeeren 30-50, Himbeeren 100-160, Johannisbeeren und Heidelbeeren 60-80, Stachelbeeren 80-110, argent. Weintrauben 180-260, argent. Apfel 130-160, austral. 140-170, ital. Birnen 80-110, ital. Aprikosen und ungar. 90-130, ital. Kirschen 130-150, ungar. Weichseln 110-160, ital. Pfirsiche 110-180, ungar. 110-150, große Pflaumen 110-130, ital. Burbanks 90-110.

Agurmen: Zufuhren: 948 q, um 94 q mehr als in der Vorwoche. Geringe Preisverbilligungen bei Orangen und Zitronen waren zu verzeichnen.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Gelbe oval per kg 80-120, Zitronen p. St. 10-15, Grape fruit p. St. 30-40.

Pilze: Zufuhren: 1270 q, um 1182 q mehr als in der Vorwoche. Durch die großen Zufuhren haben sich fast sämtliche Pilzsorten stark verbilligt, nur bei Eierschwämmen war eine Verteuerung in der oberen Preisgrenze zu verzeichnen.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 250-300, offene (ältere) Ware 150-250, Herrenpilze 80-200, Eierschwämme 110-160.

Butter: Zufuhren: 261 q, um 7 q mehr als in der Vorwoche. Preislage unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Leebutter paket. 440-490, offen 430-470, Tischbutter 400-420, Kochbutter 320-350.

Eier: Zufuhren: 1.195.000 Stück, um 62.000 Stück weniger als in der Vorwoche. Preise unverändert.

Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per Stück: Frische Eier 11-12.

Rindermarkt: Auf dem Hauptmarkt notierten bei schleppendem Geschäftsgang Ia Ochsen schwach vorwöchentlich. Ochsen in der IIa und IIIa Qual. verbilligten sich um 2-3 g per kg. Gute Kühe notierten unverändert. Bei ruhigem Marktverkehr wurden Ia Stiere, die in geringerer Menge zum Verkauf standen, fest vorwöchentlich gehandelt, die übrigen Sorten verbilligten sich um 2-3 g per kg.

TROCKENLEGUNG

feuchter Mauern nach **System „Strömende Luft“**. **Thermophor-Schornsteine** die Sammelschornsteinanlage des modernen Hochbaues. Kostenvoranschläge promptest!

Stadtbaumeister **Albrecht Michler**

Wien, I., Wildpretmarkt 2 — Telephon U-26-0-88

Weinvieh notierte vorwöchentlich. Nachmarkt: Flaue Geschäftsverkehr, schwache Hauptmarktpreise.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Ochsen inländ. 92-145, jugosl. IIIa 104-118, rumän. 105-142, ungar. 110-145, Stiere 92-117, Kühe 92-123, Weintvieh 55-91.

Schweinemarkt: Infolge des geringeren Angebotes verteuerten sich auf dem Hauptmarkt bei sehr lebhaftem Verkehr leichte Fleischschweine um 3-5 g, schwere Ware um 2-3 g per kg. Fettschweine verteuerten sich um 1-2 g per kg. Nachmarkt: Guter Geschäftsgang, feste Hauptmarktpreise.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Fleischschweine lebend. 150-180, Fettschweine lebend 152-165.

Jung- und Stechviehmarkt: Lebende Kälber sowie Weidner Kälber wurden zu Vorwochenpreisen verkauft. Weidner Fleischschweine zeigten nicht nur feste Vorwochenpreise, sondern waren in der mindersten Sorte bis um 5 g per kg teurer. Weidner Fettschweine wurden hingegen zu schwachen Vorwochenpreisen gehandelt. Rindfleisch, als Beiladung auf den Markt gebracht, wurde in Vierteln abverkauft und notierte um 20 g billiger.

Es notierten in den Qual. Ia, IIa, IIIa: Kälber lebend 120-170, ausgemeid. 150-220, Fleischschweine ausgemeid. 195-225, Fettschweine ausgemeid. Ia 182-190, Lämmer ausgemeid. Ia 120, Kühen ausgemeid. Ia 140, Ziegen ausgemeid. 50-90.

Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren: Die Gesamtbahnzufuhren betragen in der abgelaufenen Woche 9 Waggons mit 51,4 t und waren somit um 13,7 t geringer als in der Vorwoche.

Großhandel: Gegen die Vorwoche haben sich Schweine (Fleischschweine) und damit auch Jungschweinefleisch verteuert. Kälber hielten sich in den gleichen Grenzen, nur mindere Sorten waren leicht verbilligt. Das gleiche gilt für Rindfleisch.

Teurer wurden: Kalbfleisch, vord. Stutzen in der unt. Grenze um 10 g (160-180), Jungschweinefleisch, Karree in der ob. Grenze um 5 g (240-250), Schlegel um 10 g (240-250), Schulter in der oberen Grenze um 5 g (180-205), halbe abgezogene Schweine 225, Fettschweine um 5 g (180-205), halbe abgezogene Schweine um 10 g (215-230), Fleischschweine in der oberen Grenze um 10 g (190-230).

Billiger wurden: Rindfleisch IIa Dual. um 10 g (190-220), IIIa Dual. um 10 g (140-190), Kälber poln. in der unteren Grenze um 10 g (145-170), ungar. um 5-10 g (180-220).

Kleinmarkt: Bei mäßigem Geschäftsgang notierten nahezu alle Fleischsorten bei geringen Preisschwankungen vorwöchentlich.

Teurer wurden: Rindfleisch hint. mit Zuwage in der oberen Grenze um 20 g (220-300), Schweinefleisch, abgezog. Karree lang in der oberen Grenze um 20 g (280-320), Schopfbraten in der oberen Grenze um 20 g (220-320), Schnitzel in der unteren Grenze um 20 g (340-360), Schulter ausgelöst in der unteren Grenze um 20 g (300-340), Jungschweinefleisch, Karree in der unteren Grenze um 10 g (250-320), Schlegel in der oberen Grenze um 20 g (230-300), Schulter in der unteren Grenze um 10 g (220-280), Bauchfleisch in der unteren Grenze um 10 g (220-260), Selswaren, Selschopfbraten in der unteren Grenze um 20 g (340-360), Schafsfleisch hint. um 20 g (260-280).

Billiger wurden: Kalbfleisch, Nieren- und Schlußbraten in der unteren Grenze um 10 g (240-300).

Wildpret- und Geflügelmarkt: Durchwegs Vorwochenpreise.

Preise: Bachhühner per Stk. 260-400, per kg 200-280, Brathühner per Stk. 250-320, per kg 260-400, Suppenhühner per kg 180-250, steir. Boularden per kg 450-500, Fettenten per kg 200-290, Fettaigse per kg 200-290, Rehschulter per kg 170-220, Schlegel 300-400, Rehriden 300-350.

Zentralfleischmarkt: Zufuhren: Kabeljau Deutschland 1700 kg 90, Filet 1570 kg 150, Seelachs Deutschland 800 kg 80, Filet 210 kg 130, Goldbarschfilet 20 kg 180, Merlan 20 kg 120, Seeteufel 20 kg 230,

»WIHOKO«
 Wiener Holz- und Kohlenverkauf, Ges. m. b. H.
I., Werdertorgasse 6 — U-22-5-90
 Steinkohle, Braunkohle, Wiener Gaskoks, Holz
 Kulant Reell Leistungsfähig

Seezungen 37 kg 480, Silberlachs 30 kg 130, Forellen leb. o.-ö. 80 kg 850, Karpfen leb. n.-ö. 1200 kg 220, ungar. leb. 1000 kg 220, Kersfänge leb. n.-ö. 101 kg 180, Schille tot jugosl. 100 kg 360, Sterlet jugosl. tot 80 kg 250, Weißfische leb. n.-ö. 156 kg 120, tot n.-ö. 75 kg 70; alles per 1 kg im Großhandel.

Alle Preise in Groschen.

Die Rathauswoche

Wien, 10. Juli 1937.

30 Jahre städtische Leichenbestattung.

Aus Anlaß des dreißigjährigen Bestandes der städtischen Leichenbestattung zelebrierte am 4. d. M. Kardinal **J n n i e r** in der St. Elisabeth-Kirche eine hl. Messe, bei der der Männerchor der Staatsoper in der dichtgefüllten Kirche die „Deutsche Messe“ von Franz Schubert vortrug. Nach dem Evangelium hielt der Kardinal eine Ansprache, in der er die Bedeutung, den Werdegang und insbesondere die Fortschritte würdigte, die die städtische Leichenbestattung in den letzten drei Jahren gemacht hat. Die Kirche nehme daran lebhaften Anteil, weil sie ja an der Art und Weise lebhaft interessiert sei, in der die Leichenbestattung durchgeführt werde.

Nach dem feierlichen Gottesdienst begaben sich die Festgäste ins Betriebsgebäude des Unternehmens in der Goldegasse, wo im Hof nach einer Ehrung von 16 seit Betriebsbeginn im Unternehmen tätigen Angestellten und Bediensteten und nach einem Bläserchoral zunächst der Obmann des Festausschusses **I n s p e k t o r B l a c h** den Kardinal, Bürgermeister und die übrigen Festgäste begrüßte. Dann gab Direktor **J n g. R a s c h e n d o r f e r** einen Überblick über die Geschichte des Bestattungswesens im allgemeinen wie der städtischen Leichenbestattung im besonderen, wobei er insbesondere der großen Verdienste gedachte, die sich Bürgermeister **D r. L u e g e r** durch die Gründung dieses kommunalen Unternehmens erworben hatte. Nachdem noch **I n n u n g s m e i s t e r D e w a n g e r**, **Z u n f t m e i s t e r K r a m r e i t e r**, Bezirksvorsteher **H ö b** und Bezirksführer **S t ö g e r** Ansprachen gehalten hatten, ergriff, von stürmischem Beifall begrüßt, Bürgermeister **S c h m i c h** das Wort.

Der Bürgermeister führte nach einem Hinweis auf die Gründung des Unternehmens durch **D r. L u e g e r** aus, daß dieser es war, der entgegen den Ideen der liberalen Zeit vor ihm und entgegen den sozialistischen Lösungsversuchen, die eine in weltanschaulicher Hinsicht verschärfte Neuaufgabe des liberalistischen Denkens waren, die Betonung und die praktische Verwirklichung christlichen und wahrhaft sozialen Denkens auf seine Fahne schrieb. „So ist **D r. L u e g e r**“, sagte der Bürgermeister, „nicht nur der Mann, dem das Verdienst zu-

WANDVERKACHELUNG,
 PFLASTERUNG
 ROHRKANALISIERUNG
GEBR. ANDREAE
 WIEN IV., RAINERGASSE 3

Tel. U 44-0-86

kommt, eine Reihe gewaltiger Unternehmungen für das Gemeinwohl der Wiener Bevölkerung, die heute noch muster-gültig sind, geschaffen zu haben, sondern es ist auch sein Verdienst, den christlichen und sozialen Gedanken auf diese Weise lebendig in das Bewußtsein seiner Zeit und der kommenden Generation getragen zu haben. Wenn man „Quadragesimo anno“ liest, in der auch von der Notwendigkeit und richtigen Funktion der öffentlichen Unternehmungen die Rede ist, glaubt man geradezu ein Kapitel zu lesen, das der Ehre und dem Andenken **D r. L u e g e r s** gewidmet ist. Daraus ist nicht nur zu ersehen, daß die Schaffung und Führung kommunaler Unternehmungen sehr wohl mit dem berufsständischen Gedanken in beste Verbindung gebracht werden kann, sondern daß sogar die Genialität **D r. L u e g e r s** den berufsständischen Reformplänen um Jahre vorausgeeilt ist. **D r. D o l l f u ß**, der Schöpfer des neuen Österreich, ließ in schwerer Zeit das geistige Erbe **D r. L u e g e r s** und damit dessen große Taten wieder lebendig werden. Was **D r. L u e g e r** einst geschaffen hatte, dem gab **D r. D o l l f u ß** Fundament und Rahmen für den Beginn unseres christlichen Vaterlandes. So möge die Hülle von den Gedenktafeln fallen, die wir in Ehrfurcht und Dankbarkeit diesen beiden großen Österreichern gewidmet haben!“

Jubilare der Ehe.

An folgende Ehepaare wurden im Monat **J u n i** 1937 anläßlich der goldenen, beziehungsweise diamantenen Hochzeit durch Bürgermeister **S c h m i c h** oder Vertreter die Ehren-gaben der Stadt Wien überreicht:

F r a n z und **J o s e f a Z a c h a r d a**, **A d o l f** und **K a t h a r i n a S a c h e r s**, **E d u a r d** und **M a r i e S t a n e k**, **C l e m e n s** und **E l i s a b e t h S p i l l e r**, **D a v i d** und **E r n e s t i n e S c h u l z e r**, **M a t h i a s** und **A n t o n i a W e s t e r m a y e r**, **L e o p o l d** und **B a r b a r a S l a w i c e k**, **F r a n z** und **M a r i a H ö b a r t**, **J o h a n n** und **M a r g a r e t h e P o l o w y**, **A l o i s** und **A n n a K r i e b l e r**, **H e i n r i c h** und **J o h a n n a K o h n**, **P h i l i p p** und **R e g i n a B e n e d i c t**, **E r n s t** und **A l b e r t i n e S t a n z e l**, **A n t o n** und **A l o i s i a G o t t s c h l i c h**, **J o s e f** und **B a r b a r a O p e l**, **S i m o n** und **M a t h i l d e H a h n**, **J o h a n n** und **E l e o n o r e K i b i s c h**, **K a r l** und **K l e m e n t i n e M o j s e**, **F r a n z** und **A l o i s i a Z u n t**, **J o h a n n** und **J o s e f i n e S c h w e z**, **L u d w i g** und **K a r o l i n e K o l o s e u s**, **W e n z e l** und **M a r i a W i t e k**, **A d o l f** und **J o h a n n a H i r t**, **K a r l** und **K a r o l i n e K l i m t**, **F r a n z** und **T h e r e s i a S t r o b l**, **F r a n z** und **M a r i e H o p f i n g e r**, **F e r d i n a n d** und **B a r b a r a W e i s**, **F r i e d r i c h** und **J o s e f a B e n e s c h**, **A l b e r t** und **R o s a S a n a u s e k**, **K a r l** und **L e o p o l d i n e S c h e c h**, **J u l i u s** und **A l b e r t i n e C h a b a u n**, **O t h m a r** und **A m a l i a C z e n g l**, **F r a n z** und **A n t o n i e C h r e n t r a u t**.

HUNDERT JAHRE 1832



1932 BANK- UND WECHSELHAUS

SCHELHAMMER & SCHATTERA

Filiale Hietzing:
 XIII./, Hadikgasse 60a, Fernsprecher A 56-0-92

WIEN

I., Stefansplatz 11

Fernsprecher: U 20-1-22, U 23-2-45, U 25-4-81

Kulanteste Durchführung aller bankmäßigen Transaktionen

// Klassenlose zu allen Ziehungen

Asphaltierungen, Schwarzdeckungen, Isolierungen aller Art

ASPHALTWERKE JOHANN BOSCH
Wien, I., Rotenturmstraße 1, Tel. U 22-107 und U 27-4-26

ISOTHERMOL

Wien, XX.,
Leithastraße 5
Tel. A 47-505

ING. OSKAR FREUND & CO.

Ausführung aller Isolierungsarbeiten der Wärme-,
Kälte- und Feuchtigkeits-Technik (ISOLIT)

Konfirmation von Wiener Fortbildungsschülern.

Die Einführung des evangelischen Religionsunterrichtes an den Wiener gewerblichen Fortbildungsschulen brachte es mit sich, den Lehrlingen und Lehrlinginnen, die bisher unkonfirmiert waren, auch die Gelegenheit zu einer Nachkonfirmation zu geben. Der Wiener Fortbildungsschulrat erklärte sich bereit, den mittellosen Konfirmanden, 40 an der Zahl, die Beteiligung an der Feier durch Bereitstellung von Kleidern zu erleichtern und sämtliche Konfirmanden als seine Gäste zu bewirten.

In der mit Blattpflanzen festlich geschmückten Gustav-Adolf-Kirche in Gumpendorf vollzogen nun kürzlich in Anwesenheit des Rates der Stadt Wien, Kommerzialrat Johann Wetjen, der in Vertretung des Bürgermeisters erschienen war, und des Vertreters des Fortbildungsschulrates, Oberbaurat Ing. Hanns Figl, Konsejor Pfarrer M u h r die Einsegnung von 62 lutherischen Konfirmanden und 12 Konfirmandinnen und Oberkirchenrat Dr. Z w e r n e m a n n die Einsegnung von 10 Gliedern der reformierten Kirche. Nach der kirchlichen Feier fand im Rathauskeller ein gemeinsames Mittagessen statt, bei dem auch Bürgermeister Richard Schmitz erschien und an die Jugend eine die Bedeutung des Tages würdige Ansprache hielt. Nach einem Ausflug nach Laxenburg wurde der Konfirmationstag mit einer Abendandacht in der Gumpendorfer evangelischen Kirche beendet.

Besuche im Rathaus.

Die kürzlich in Wien weilenden deutschen katholischen Zeitungsverleger und Journalisten aus der Tschechoslowakei wurden am 6. d. M. von Bürgermeister Richard Schmitz im Kleinen Sitzungssaal empfangen. In seiner Begrüßungsansprache verwies der Bürgermeister auf seine vielfältigen freundschaftlichen Beziehungen, die ihn seit seiner Arbeit in der Vorkriegszeit auch heute mit den Deutschen Böhmens, Mährens und Schlesiens verbinden. Dieses Deutschtum habe in vielen Jahrhunderten die schwierigsten Verhältnisse überwunden, vor allem hätten die katholischen Deutschen vielen anderen, die in einer günstigeren Lage sind, durch ihre Verbundenheit mit dem Heimatboden ein Beispiel gegeben. Für die Gäste dankte der Chefredakteur vom „Das Volk“ (Jägerndorf) Franz Blaschke, worauf die Reisetilnehmer nach diesbezüglichen Einführungsvorträgen die Schöpfungen des neuen Wien besichtigten.

Im Kleinen Saal des Rathauses begrüßte am 7. d. M. Vizebürgermeister Dr. Kresse die Teilnehmer an der Österr. Kapellmeistertagung, die sich als Gäste der Stadt Wien im Rahmen eines Empfanges im Rathaus eingefunden hatten. Namens der Gäste dankte Präsident Singer für die herzliche Aufnahme und gedachte hierbei auch der musikalischen Sendung Wiens, der sich die derzeitige Stadtverwaltung voll und ganz bewußt sei.

Im Steinernen Saal des Rathauses begrüßte am 7. d. M. Bundeskulturrat Prof. Dr. Lugmayer eine Gruppe von rund 40 Naturanten aus Innsbruck, Linz und Böcklbruck, die sich im Rahmen einer Naturreise im Rathaus eingefunden hatten, wobei den jungen Leuten Erinnerungsmedaillen mit dem Bildnis des Bürgermeisters Schmitz und einer Ansicht des Wiener Rathauses überreicht wurden.

Eine größere Anzahl von Mitgliedern der Reichsvereinigung ehemaliger Kriegsgefangener in der Tschechoslowakei, die zum Besuch der Bundesvereinigung ehemaliger österreichischer

Kriegsgefangener hier eintraf, stattete am 5. d. M. dem Rathaus einen Besuch ab, wo sie von Präsidialvorstand Obersenatsrat J i r e s c h begrüßt wurden.

Rundschau

Neue städtische Arbeitsvergebungen.

Der gewählte Verbaunungsplan für das Gelände des Barackenlagers Hasenleiten macht es möglich, nunmehr schon den vierten größeren Baublock in Angriff zu nehmen, ohne eine der bewohnten Baracken demolieren zu müssen. Dieser Tage hat Bürgermeister Richard Schmitz die Vergebung der Baumeisterarbeiten für den vierten Block mit einem Kostenbetrag von 340.000 S genehmigt. Sobald die ersten Baublöcke fertiggestellt sein werden, wird mit der Umsiedlung der Barackenbewohner begonnen, so daß eine ungehemmte Fortsetzung der Umbauaktion stattfinden kann.

Von den in letzter Zeit genehmigten neuen Straßenausbauarbeiten sind zu nennen die Herstellung von Hartgussasphaltbelägen in der Krottenbachstraße im 19. und in der Langobardenstraße im 21. Bezirk. Diese beiden Arbeiten kosten eine Viertelmillion Schilling. Ein neuer Straßenbau kleineren Umfanges kommt in dem neubesiedelten Lainzer Gebiet zur Ausführung, wo die Melchartgasse von der Paffiststraße bis zur Watzmangasse hergestellt wird.

Aus den mit 30. Juni abgeschlossenen statistischen Aufzeichnungen des Stadtbauamtes über die Arbeitsvergebungen des ersten Halbjahres 1937 ist zu entnehmen, daß in diesem Zeitabschnitt nicht weniger als 2287 Firmen rund 22 Millionen Schilling ins Verdienen gebracht haben. In diesen Zahlen sind jedoch die auch schon nahezu 15 Millionen Schilling betragenden Umsätze, die durch den Affanierungs- und den Hausreparaturfonds ermöglicht wurden, nicht enthalten.

Von den vorerwähnten 22 Millionen Schilling entfallen allein 10 Millionen Schilling auf Baustofflieferungen, mit denen 193 Firmen betraut wurden. An Baumeisterarbeiten ist bei 103 Firmen ein Umsatz von 3 Millionen Schilling zu verzeichnen. 517 Hochbauprofessionisten, wie Tischler-, Schlosser-, Anstreicher-, Zimmermaler-, Spengler- und Dachdeckermeister usw., erhielten Aufträge im Werte von 1,8 Millionen Schilling. Den Installateurgewerben kamen 1,5 Millionen Schilling zu, in die sich 266 Firmen teilen. Die städtischen Straßenbauarbeiten brachten den Asphaltierern und Pflasterermeistern (56 Firmen) bisher schon 2,7 Millionen Schilling. 466 Fuhrwerker erhielten unmittelbar vom Stadtbauamt Arbeitsaufträge im Werte von 700.000 S; dazu kommen noch die zahllosen Transportleistungen, die für die bei der Stadt beschäftigten Baufirmen aller Art zu leisten sind. Der intensive Kanalbau bringt es mit sich, daß allein für Tonwarenlieferungen und die einschlägigen Verlegungsarbeiten eine halbe Million Schilling an 21 Firmen vergeben wurde. An sonstigen kleineren Arbeits- und Lieferungsarbeiten waren weitere 350 Firmen mit einer Umsatzziffer von 600.000 S beteiligt.

Von den bereits in Angriff genommenen Arbeiten der Straßenbauabteilung ist vor allem die Herstellung der

MAX VUCKOVIC

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen.
Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B 16-0-86, B 15-4-52

Mod. Pißanlage „ERFO“ tritt nur bei Behützung autom. in Funktion,
absolut geruchlos — Gebühr f. Wasserverbrauch in 24 Stunden 12—16 g.

Tonwaren

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Stubenring 24

Fernsprecher Nr. R-29-5-70

Steinzeug-Rohre,

Fußboden-Feinklinker-

Platten, glasierte Wand-

Belagsplatten (Fliesen)

Am Lampfberggasse am sogenannten kleinen Schafberg mit einer Kostensumme von 140.000 S zu erwähnen. Gleichzeitig mit der Herstellung der Fahrbahn werden auch beiderseits neue Gehsteige angelegt. Das gleiche ist der Fall bei der zur Durchführung kommenden Neupflasterung der Graberggasse im 3. und 10. Bezirk, die einen Aufwand von 50.000 S erfordert. Durch diese Arbeit wird die planmäßige Verbesserung des Straßenzuges vom Rennweg bis zur Gudrunstraße vollendet. In der oberen Bahngasse wird eine neue Eisenbetonabdeckung ausgeführt, die zur Entlastung der alten Einwölbung des Neustädterkanals dienen soll. Die Beatrixgasse wird in dem durch den Affanierungsbau verbreiterten Stück von der Landstraße Hauptstraße bis zur Ungargasse mit einem Kostenaufwand von 130.000 S neu gepflastert. Die für die Neugestaltung der Umgebung der Kirche Maria am Gestade erforderlichen Baumeister- und Schlosserarbeiten, die gleichfalls rund 130.000 S kosten, sind ebenfalls im Gange. In der Bierhäuslberggasse im 13. Bezirk wird ein Rohrkanal mit einer Kostensumme von 50.000 S verlegt, der für die Entwässerung der dortigen Siedlungen dienen soll. Drei Aquädukte der Hochquellenleitung, und zwar je einer in Baden, Pfaffstätten und Gaimarn, erhalten eine neue Pflasterabdeckung. Der Metallindustrie fielen willkommene Aufträge mit einer Umsatzziffer von rund 190.000 S durch die Bestellung von 3000 neuen Coloniakübeln und einer größeren Lieferung eiserner Rohrmaste für die Straßenbeleuchtungsanlagen zu.

Die Kontrolle der Wiener Fleischversorgung.

Das Fleisch war seit jeher wegen seines hohen Nährwertes, seiner leichten Verdaulichkeit und seiner Schmackhaftigkeit ein unentbehrliches Nahrungsmittel des Menschen. Stammt es aber von kranken Tieren oder verliert es durch die Einwirkung von Bakterien seine ursprünglichen Eigenschaften, so ist es gesundheitsschädlich und die Aufgabe der Fleischhygiene ist es, gesundheitsschädliches Fleisch aus dem Verkehr zu ziehen.

Die Stadt Wien verfügt über zahlreiche Einrichtungen, um die Bevölkerung mit gesundem Fleisch zu versorgen. Dem städtischen Veterinäramt, dem 76 Amtstierärzte angehören, obliegt die tierärztliche Untersuchung aller in Wien zur Schlachtung gelangenden Tiere, des zugeführten Fleisches und der zugeführten Fleischwaren. Der untersuchende Amtstierarzt wird wirksam unterstützt durch die veterinäramtliche Untersuchungsstelle, die in ihrem mit den modernsten Behelfen ausgerüsteten Laboratorium die bakteriologischen Fleischuntersuchungen vornimmt. Diese Methode der Fleischuntersuchung wird in allen jenen Fällen (Verdacht einer Infektion mit Fleischvergisterbakterien) durchgeführt, bei denen nur auf Grund dieser Untersuchung bestimmt werden kann, ob das Fleisch ohne Gefährdung der Gesundheit zum Genuß geeignet ist. Hinsichtlich der Art der Proben und der technischen Durchführung ist die bakteriologische Fleischuntersuchung eine wohl charakterisierte Untersuchung, die unter Heranziehung einer Reihe von festen und flüssigen Bakteriennährböden und mit Hilfe serologischer und biochemischer Untersuchungsmethoden durchgeführt wird.

Zur hygienisch einwandfreien Fleischversorgung und Fleischgewinnung besitzt die Stadt Wien Schlacht- und Marktanlagen, die mit entsprechenden Kühleinrich-

tungen versehen sind. Die Schlachthöfe St. Marx und Meidling, die Wiener Kontumazanlage und der Schweineschlachthof sind ausgedehnte, durch fortlaufende Ausgestaltungen den hygienischen Forderungen entsprechende Betriebe. Der Fleischvermarktung dienen insbesondere die Großmarkthalle und der Jung- und Stechviehmarkt in St. Marx.

Zur Bekämpfung der Tuberkulose.

Unter dem Titel „Die Einrichtungen Osterreichs zur Bekämpfung der Tuberkulose“ hat das Bundesministerium für soziale Verwaltung als Beilage zu den Mitteilungen des Volksgesundheitsamtes eine Broschüre erscheinen lassen, aus deren übersichtlichen Anlage man die von öffentlichen und privaten Faktoren betriebenen Einrichtungen erkennen kann, die im Kampfe gegen die Tuberkulose erfolgreich eingesetzt werden können.

Die Broschüre, die vom Bundesministerium für soziale Verwaltung über Anforderung unentgeltlich abgegeben wird, stellt für alle an der Eindämmung dieser Volksseuche aktiv beteiligten Stellen einen wertvollen Nachschlagebehelf dar.

Platzkonzerte während der Sommermonate.

Bürgermeister Richard Schmitz hat angeordnet, daß die im Vorjahr mit bestem Erfolg durchgeführten freizugänglichen Platzkonzerte in Wien auch während der heurigen Sommermonate veranstaltet werden. Die Durchführung obliegt der Gewerkschaft der Musiker. Konzertieren werden große, aus arbeitslosen Musikern zusammengesetzte Streichorchester, die ausschließlich wienerische Musik bieten werden. Die Konzerte finden täglich von 17 bis 19 Uhr statt, u. zw. an Montagen auf dem Keplerplatz, an Dienstagen auf dem Brigittaplatz, an Mittwochen im Haydnpark, an Donnerstagen im Kongreßpark, an Freitagen im Echterhazypark und an Samstagen im Schweizergarten. Im Falle schlechten Wetters wird das jeweilige Konzert unbeschadet der übrigen Konzerte nachgetragen. Das erste Konzert fand bereits am Montag, den 5. Juli, statt.

Neues Statistisches Jahrbuch der Stadt Wien.

Die Magistratsabteilung für Statistik hat soeben das Statistische Jahrbuch der Stadt Wien 1930—1935 fertiggestellt. Der neue Band enthält auf 248 Seiten in 372 Tabellen ein ausschlusreiches Bild über das vielgestaltige Leben der Bundeshauptstadt. Die Hauptkapitel sind I. Naturverhältnisse, II. Stadtgebiet, III. Stand der Bevölkerung, IV. Bewegung der Bevölkerung, V. Gesundheitspflege, VI. Allgemeine Fürsorge, VII. Sozialversicherung, VIII. Arbeiterfürsorge und Arbeiterschutz, IX. Bau- und Wohnungswesen, X. Straßen- und Gartenpflege, Kanalisierung, Versorgung mit Wasser, Gas und elektrischem Strom, XI. Verkehr, XII. Geld- und Kreditwesen, Versicherung und Realitätenverkehr, XIII. Handel, Gewerbe und Industrie, XIV. Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, XV. Veterinärwesen, XVI. Lebensmittelbeschaffung und sonstige Zufuhren, Produktion, XVII. Preise, XVIII. Unterricht und Bildung, XIX. Sport und Leibesübungen, XX. Kultuswesen, XXI. Vaterländische Front, XXII. Verwaltung und Rechtspflege, XXIII. Feuerwehr, XXIV. Finanzen und Steuern. Das im Rotaprintverfahren hergestellte Werk kann bei der Magistratsabteilung für Statistik, 4., Preßgasse 24, und beim Druckortverlag im Rathaus zum Preise von 8 Schilling bezogen werden.

Gegen zinsfreie Teilzahlungen

Neuzeitliche Gasgeräte

für alle Zwecke durch die

Gasgemeinschaft Wien

Auskünfte

beim Wiener Gaswerk und den Installateuren der Gasgemeinschaft Wien

Die

Verkaufsausstellung im Elektrizitätswerke

zeigt

geprüfte Elektrogeräte für den Haushalt

B e s i c h t i g u n g :

Wien, IX., Mariannengasse 4 • Tel. A24-5-40

Montag bis Freitag von 9 bis 17³⁰ Uhr

Samstag von 9 bis 15 Uhr